

Bewertung von Immobilien

SV-Büro Strunck & Meinzer • Thaddenstr.14 A • 69469 Weinheim

Amtsgericht Heidelberg Zwangsversteigerungsabteilung

Kurfürsten-Anlage 15 69115 Heidelberg Justiz Heidelberg 04, Sep. 2024 Eingang 1 Claus-Dieter Meinzer
Dipl. Wirtschaftsingenieur
Sachverständiger für Immobilienbewertung

www.BewertungvonImmobilien.de

Datum: 26.08.2024

AZ.: HD 1K40/24

GUTACHTEN

über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 Baugesetzbuch für die landwirtschaftlichen Grundstücke (Wiese) in 69412 Eberbach, Gewann Deutsche Wiesen



Der Verkehrswert des Grundstücks A wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd. 370 €.

Der Verkehrswert des Grundstücks B wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd. 170 €.

Dieses Gutachten besteht aus 18 Seiten inkl. 3 Anlagen mit insgesamt 5 Seiten. Das Gutachten wurde in neun Ausfertigungen erstellt, davon eine digital und eine für unsere Unterlagen.

Inhaltsv	rerzeichnis	
Nr.	Abschnitt	Seite
1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Angaben zum Bewertungsobjekt	3
1.2	Angaben zum Auftraggeber	3
1.3	Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung	3
1.4	Besonderheiten des Auftrags	3
1.5	Fragen des Gerichtes	4
2	Grund- und Bodenbeschreibung	5
2.1	Lage	
2.1.1	Großräumige Lage	
2.1.2	Kleinräumige Lage	
2.2	Erschließung, Baugrund etc.	
2.3	Privatrechtliche Situation	
2.4	Öffentlich-rechtliche Situation	
2.4.1	Bauplanungsrecht	
2.5	Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation	6
2.6	Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation	6
3	Ermittlung des Verkehrswerts	
3.1	Grundstücksdaten, Grundstücke	7
3.2	Verfahrenswahl mit Begründung	7
3.3	Wertermittlung für das Grundstück A - Flurstück 888	3
3.3.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	
3.3.2	Vergleichswertermittlung	9
3.3.3	Wert des Grundstücks A - Flurstück 888	9
3.4	Wertermittlung für das Grundstück B - Flurstück 892	10
3.4.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	
3.4.2	Vergleichswertermittlung	10
3.4.3	Wert des Grundstücks B - Flurstück 892	11
4	Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur	
4.1	Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung	
4.2	Verwendete Wertermittlungsliteratur	12
5	Verzeichnis der Anlagen	13

1 Allgemeine Angaben

1.1 Angaben zum Bewertungsobjekt

Art des Bewertungsobjekts:

Landwirtschaftsfläche, Wiese

Objektadresse:

69412 Eberbach, Gemarkung Rockenau,

Gewann Deutsche Wiesen

Grundbuchangaben:

Grundbuch von Rockenau Nr. 1, lfd. Nr. 4 Grundbuch von Rockenau Nr. 1, lfd. Nr. 47

Katasterangaben:

Gemarkung Rockenau, Flurstück 888 Gemarkung Rockenau, Flurstück 892

1.2 Angaben zum Auftraggeber

Auftraggeber:

Amtsgericht Heidelberg

Zwangsversteigerungsabteilung

Auftrag vom 29.05.2024 (Datum des Beschlusses)

1.3 Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung

Grund der Gutachtenerstellung:

Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemein-

schaft

Wertermittlungs- und Qualitätsstichtag:

02.08.2024 (Tag der Ortsbesichtigung)

herangezogene Unterlagen, Erkundigungen, Informationen:

Vom Auftraggeber wurden folgende Unterlagen und Informationen zur Verfügung gestellt:

beglaubigter Grundbuchauszug vom 25.04.2024

Vom Sachverständigen wurden folgende Auskünfte und Unterlagen beschafft:

- · Straßenkarte über Sprengnetter Datenportal
- Auszug aus der Kaufpreissammlung
- Bodenrichtwertauskunft
- · Auskunft aus dem Flächennutzungsplan
- Altlastenauskunft
- · Auszug aus dem Liegenschaftskataster mit Bodenschätzung

1.4 Besonderheiten des Auftrags

Das Gutachten wird zunächst im Sinne des § 194 BauGB und der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) erstellt.

Im Zwangsversteigerungsverfahren werden Rechte und Lasten aus der Abteilung II des Grundbuches allerdings nicht berücksichtigt. Es wird <u>belastungsfrei bewertet</u>. Sollten solche Rechte oder Lasten bestehen, wären diese in einer Wertermittlung außerhalb des Zwangsversteigerungsverfahrens zu berücksichtigen. Auskünfte, welche Rechte oder Lasten im Zwangsversteigerungsverfahren bestehen bleiben, erteilt ausschließlich das Gericht. Unter dem nachstehenden Punkt "privatrechtliche Situation" erfolgt eine Auflistung der Eintragungen in Abteilung II des Grundbuches zur Information des Lesers; soweit möglich wird eine wertmäßige Aussage getroffen.

1.5 Fragen des Gerichtes

Mieter oder Pächter:

nicht feststellbar

Zubehör, Maschinen, Betriebseinrichtungen: wurden nicht vorgefunden

2 Grund- und Bodenbeschreibung

2.1 Lage

2.1.1 Großräumige Lage

Bundesland: Baden-Württemberg

Kreis: Rhein-Neckar-Kreis

Ort und Einwohnerzahl: Stadt Eberbach (ca. 15.000 Einwohner)

Stadtteil Rockenau

2.1.2 Kleinräumige Lage

Anmerkung:

innerörtliche Lage: südlich des Stadtteils Rockenau

Topografie: leicht hängig, von der Straße abfallend

2.2 Erschließung, Baugrund etc.

Straßenart: Rockenauer Straße

Altlasten: Gemäß schriftlicher Auskunft vom 16.07.2024 des Landrats-

amtes Rhein-Neckar-Kreis besteht für das Bewertungsobjekt

nach derzeitigem Kenntnisstand kein Altlastenverdacht.

In dieser Wertermittlung ist eine lageübliche Grund- und Grundwassersituation insoweit berücksichtigt, wie sie in die Vergleichskaufpreise bzw. Bodenrichtwerte eingeflossen ist.

Darüber hinausgehende vertiefende Untersuchungen und

Nachforschungen wurden nicht angestellt.

2.3 Privatrechtliche Situation

grundbuchlich gesicherte Belastungen:

Der Sachverständigen liegt ein Grundbuchauszug vom vor. Hiernach bestehen in Abteilung II des Grundbuchs von Rockenau, folgende Eintragungen:

- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Altersklasse in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Zwangsversteigerungsvermerk zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Der Zwangsversteigerungsvermerk wird nach Abschluss des Zwangsversteigerungsverfahrens gelöscht. Er ist nicht wertrelevant. nicht eingetragene Rechte und Lasten:

Möglicherweise sind die Grundstücke verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt. Weitere nicht eingetragene Lasten und Rechte sind nach Kenntnis der Sachverständigen nicht vorhanden. Diesbezüglich wurden keine weiteren Nachforschungen und Untersuchungen angestellt.

2.4 Öffentlich-rechtliche Situation

2.4.1 Bauplanungsrecht

Darstellungen im Flächennutzungsplan: Der Bereich des Bewertungsobjekts ist im Flächennutzungsplan

als Flächen der Land- oder Forstwirtschaft dargestellt.

Bodenordnungsverfahren: Das Grundstück ist zum Wertermittlungsstichtag in kein Boden-

ordnungsverfahren einbezogen.

2.5 Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation

Entwicklungszustand (Grundstücksqualität):

Flächen der Land- oder Forstwirtschaft (vgl. § 3 Abs. 1

ImmoWertV 21)

2.6 Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation

Die Bewertungsflächen sind landwirtschaftlich genutzt. Möglicherweise sind die Grundstücke verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt.

3 Ermittlung des Verkehrswerts

3.1 Grundstücksdaten, Grundstücke

Nachfolgend wird der Verkehrswert für die landwirtschaftlichen Grundstücke (Wiesen) in 69412 Eberbach, Gewann Deutsche Wiesen zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 ermittelt.

Grundstücksdaten:

Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1	4	
Gemarkung		Flurstück	Fläche
Rockenau		888	238 m²
Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1	47	
Gemarkung Rockenau		Flurstück 892	111 m²

Grundstücksbezeichnung	Nutzung/Bebauung	Fläche	
A - Flurstück 888	unbebaut	238 m²	
B - Flurstück 892	unbebaut	111 m²	

3.2 Verfahrenswahl mit Begründung

Nach den Regelungen der Immobilienwertermittlungsverordnung ist der Bodenwert i. d. R. im Vergleichswertverfahren zu ermitteln (vgl. § 40 Abs. 1 ImmoWertV 21). Neben oder anstelle von Vergleichskaufpreisen können auch geeignete Bodenrichtwerte zur Bodenwertermittlung herangezogen werden (vgl. § 40 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Bodenrichtwerte sind geeignet, wenn sie entsprechend

- dem Entwicklungszustand gegliedert und
- nach Art und Maß der baulichen Nutzung,
- dem beitragsrechtlichen Zustand,
- · der jeweils vorherrschenden Grundstücksgestalt,
- der Bauweise oder der Gebäudestellung zur Nachbarbebauung und
- der Bodengüte als Acker- oder Grünlandzahl

hinreichend bestimmt sind (vgl. § 16 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, die zu einer Bodenrichtwertzone zusammengefasst werden, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Der veröffentlichte Bodenrichtwert wurde bezüglich seiner absoluten Höhe auf Plausibilität überprüft und als zutreffend beurteilt. Die nachstehende Bodenwertermittlung erfolgt deshalb auf der Grundlage des Bodenrichtwerts. Abweichungen des Bewertungsgrundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen – wie Erschließungszustand, beitragsrechtlicher Zustand, Lagemerkmale, Art und Maß der baulichen oder sonstigen Nutzung, Bodenbeschaffenheit, Grundstückszuschnitt – sind durch entsprechende Anpassungen des Bodenrichtwerts berücksichtigt.

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Immobilienwerte in Sinsheim konnte Vergleichskaufpreise für landwirtschaftliche Grundstücke in Eberbach vorlegen. Es wird deshalb das Vergleichswertverfahren durchgeführt.

3.3 Wertermittlung für das Grundstück A - Flurstück 888

3.3.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt → Bewertungs- Vergleichsobjekte					
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichsw	vert/-preis [€/m²]	1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		× 1,00	× 1,00	×1,00	× 1,00
angepasster beitragsfrei preis × Gewicht [€/m²]	er Vergleichswert/-	1,59	1,59	1,42	1,59

Lage: 69412 Eberbach

Quelle: schriftliche Auskunft Gutachterausschuss vom 14.08.2024

E1

Die Kaufpreise für Agrarflächen sind in den letzten Jahren stark gestiegen; in 10 Jahren haben sich die Bodenpreise mehr als verdreifacht. Zuletzt hat sich der Preisanstieg weiter beschleunigt (Quelle: agrarheute.com). In einer von destatis veröffentlichten Grafik lagen die durchschnittlichen Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Deutschland 2011 je Hektar bei rund 14.000 €, im Jahr 2021 bei knapp 30.000 € je Hektar. Eine Anpassung um 10% p.a. ist angemessen.

Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten (vgl. § 9 Abs. 2 ImmoWertV 21)

Aus der Summe aller angepassten und für diese Bodenwertermittlung herangezogenen Vergleichswerte/-preise wurde zunächst ein gewichteter Mittelwert gebildet. Auf diesen wurde zwecks Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten ±30,00% als Ausschlusskriterium gewählt; die Ausschlussgrenzen betragen demnach 1,08 €/m² - 2,01 €/m².

Kein angepasster Vergleichswert/-preis unter- bzw. überschreitet diese Ausschlussgrenzen. Damit ergibt sich der relative Bodenwert wie folgt:

Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²	
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)	:	4,00	
vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²	

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	238,00 m ²
vorläufiger Bodenwert	=	368,90 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	= rd.	368,90 € 369,00 €

3.3.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

	rd.	370,00 €
•	rd.	
Vergleichswert	=	369,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00 €
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	369,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00 €
vorläufiger Vergleichswert	=	369,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	369,00 €
Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		0,00 €

3.3.3 Wert des Grundstücks A - Flurstück 888

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 370,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das als Wiese genutzte Grundstück (Wiese) in 69412 Eberbach, Gewann Deutsche Wiesen

Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.
Rockenau	1	4
Gemarkung		Flurstück
Rockenau		888

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

370 €

in Worten: dreihundertsiebzig Euro

geschätzt.

3.4 Wertermittlung für das Grundstück B - Flurstück 892

3.4.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Bewertungs-		Vergleicl	nsobjekte	
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichsw	rert/-preis [€/m²]	1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		× 1,00	× 1,00	× 1,00	× 1,00
angepasster beitragsfreier Vergleichswert/- preis × Gewicht [€/m²]		1,59	1,59	1,42	1,59

Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²	
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)	:	4,00	
vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²	

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	111,00 m²
vorläufiger Bodenwert	=	172,05 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	=	172,05 €
	rd.	170,00 €

3.4.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks" sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		172,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00€
vorläufiger Vergleichswert	=	172,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	172,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00€
Vergleichswert	=	172,00 €
	rd.	172,00 €

3.4.3 Wert des Grundstücks B - Flurstück 892

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 170,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück (Wiese) in 69412 Eberbach, Gewann Deutsche Wiesen

Grundbuch Nr. Ifd. Nr. Rockenau 1 47

Gemarkung Flurstück

Rockenau 892

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

170€

in Worten: einhundertsiebzig Euro

geschätzt.

Der Sachverständige erklärt hiermit, dass er das Gutachten nach bestem Wissen und Gewissen erstellt hat und er an dem Ergebnis desselben in keiner Weise persönlich interessiert ist. Er bescheinigt durch seine Unterschrift zugleich, dass ihm keine Ablehnungsgründe entgegenstehen, aus denen jemand als Beweiszeuge oder Sachverständiger nicht zulässig ist oder seinen Aussagen keine volle Glaubwürdigkeit beigemessen werden kann.

Weinheim, den 26. August 2024

Claus-Dieter Meinzer

Marine

STRUNCK & MEINZER

Hinweise zum Urheberschutz

Urheberschutz, alle Rechte vorbehalten. Das Gutachten ist nur für den Auftraggeber und den angegebenen Zweck bestimmt. Eine Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die im Gutachten enthaltenen Karten (z.B. Straßenkarte, Stadtplan, Lageplan, Luftbild, u.ä.) und Daten urheberrechtlich geschützt sind. Sie dürfen nicht aus dem Gutachten separiert und/oder einer anderen Nutzung zugeführt werden. Falls das Gutachten im Internet veröffentlicht wird, wird zudem darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichung nicht für kommerzielle Zwecke gestattet ist.

4 Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur

4.1 Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung

BauGB:

Baugesetzbuch

BauNVO:

Baunutzungsverordnung - Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke

BGB:

Bürgerliches Gesetzbuch

ZVG:

Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

ImmoWertV:

Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Immobilien und der für die Wertermittlung erforderlichen Daten – Immobilienwertermittlungsverordnung – ImmoWertV

4.2 Verwendete Wertermittlungsliteratur

- [1] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Marktdaten und Praxishilfen, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [2] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Lehrbuch und Kommentar, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [3] Kleiber, Simon, Weyers: Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger-Verlag, 8. Auflage 2017
- [4] Simon, Kleiber: Schätzung und Ermittlung von Grundstückswerten, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 7. Auflage 1996
- [5] Kröll, Hausmann, Rolf: Rechte und Belastungen bei der Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 5. Auflage 2015
- [6] Stumpe, Tillmann: Versteigerung und Wertermittlung, Arbeitshilfen für die Praxis, Bundesanzeiger-Verlag 2009

[Auszug]

5 Verzeichnis der Anlagen

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Anlage 3: Fotos

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte Seite 1 von 1

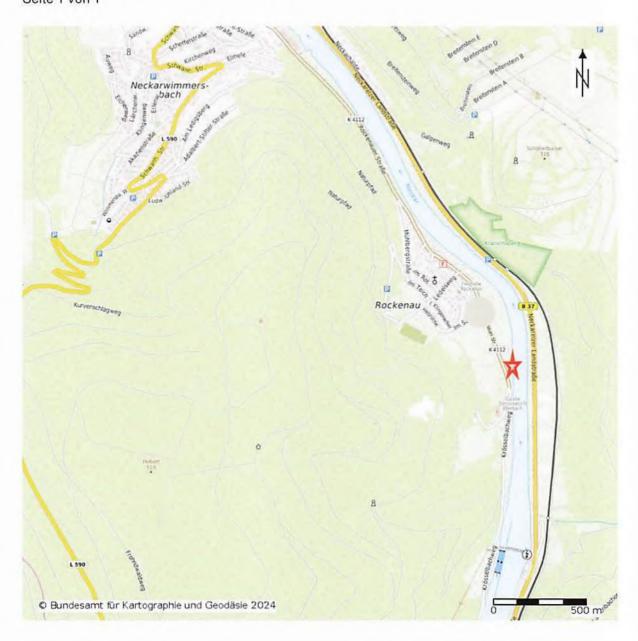


Abb. 1: (lizenziert über Sprengnetter Marktdaten-Portal)

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung Seite 1 von 3

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4

Muthstraße 4 74889 Sinsheim

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 888, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Deutsche Wiesen

Fläche:

238 m²

Tatsächliche Nutzung:

238 m² Grünland

Bodenschätzung:

108 m² Grünland-Acker (GrA), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 1, Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 72,

Grünlandzahl 72, Ertragsmesszahl 78

130 m² Grünland-Acker (GrA), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 1,

Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 72,

Grünlandzahl 60, Ertragsmesszahl 78

238 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 156

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 4

Abb. 1

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung Seite 2 von 3

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4

Muthstraße 4 74889 Sinsheim Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 892, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit: Gemeinde Eberbach

Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage: Deutsche Wiesen

Fläche: 111 m²

Tatsächliche Nutzung: 111 m² Grünland

Bodenschätzung: 111 m² Grünland-Acker (GrA), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 1,

Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 72,

Grünlandzahl 72, Ertragsmesszahl 80

111 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 80

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart: Grundstück

Buchung: Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 47

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung Seite 3 von 3

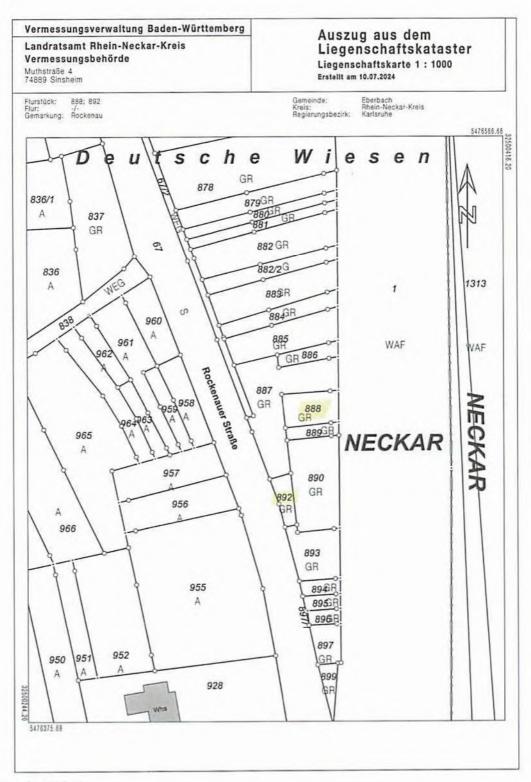


Abb. 3: Lageplan

Anlage 3: Fotos Seite 1 von 1



Bild 1:Gewann Deutsche Wiesen



Bild 2

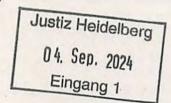


Bewertung von Immobilien

SV-Büro Strunck & Meinzer • Thaddenstr.14 A • 69469 Weinheim

Amtsgericht Heidelberg Zwangsversteigerungsabteilung

Kurfürsten-Anlage 15 69115 Heidelberg



Claus-Dieter Meinzer
Dipl. Wirtschaftsingenieur
Sachverständiger für Immobilienbewertung

www.BewertungvonImmobilien.de

Datum: 26.08.2024

AZ.: HD 1K41/24

GUTACHTEN

über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 Baugesetzbuch für die landwirtschaftlichen Grundstücke (verwaldet) in 69412 Eberbach, Gewann Oberer Garten



Der Verkehrswert des Grundstücks A wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd. 150 €.

Der Verkehrswert des Grundstücks B wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd. 1.050 €.

Der Verkehrswert des Grundstücks C wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd. 345 €.

Der Verkehrswert des Grundstücks D wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd. 490 €.

Der Verkehrswert des Grundstücks E wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd. 335 €.

Dieses Gutachten besteht aus 30 Seiten inkl. 3 Anlagen mit insgesamt 10 Seiten. Das Gutachten wurde in neun Ausfertigungen erstellt, davon eine digital und eine für unsere Unterlagen.

	erzeichnis	
Nr.	Abschnitt	Seite
1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Angaben zum Bewertungsobjekt	
1.2	Angaben zum Auftraggeber	
1.3	Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung	
1.4	Besonderheiten des Auftrags	
1.5	Fragen des Gerichtes	
2	Grund- und Bodenbeschreibung	
2.1	Lage	
2.1.1	Großräumige Lage	
2.1.2	Kleinräumige Lage	5
2.2	Erschließung, Baugrund etc.	
2.3	Privatrechtliche Situation	
2.4	Öffentlich-rechtliche Situation	
2.4.1	Bauplanungsrecht	6
2.5	Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation	6
2.6	Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation	6
3	Ermittlung des Verkehrswerts	7
3.1	Grundstücksdaten, Grundstücke	7
3.2	Verfahrenswahl mit Begründung	
3.3	Wertermittlung für das Grundstück A - Flurstück 546/1	
3.3.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	
3.3.2	Vergleichswertermittlung	10
3.3.3	Wert des Grundstücks A - Flurstück 546/1	
3.4	Wertermittlung für das Grundstück B- Flurstück 536	
3.4.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	11
3.4.2	Vergleichswertermittlung	11
3.4.3	Wert des Grundstücks B- Flurstück 536	12
3.5	Wertermittlung für das Grundstück C- Flurstück 545	
3.5.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	
	Vergleichswertermittlung	
3.5.2	Vergleichswertermittlung	14
3.5.3	Vergleichswertermittlung	14
3.5.4		
3.6	Wertermittlung für das Grundstück D - Flurstück 544	10
3.6.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	
3.6.2	Vergleichswertermittlung	15
3.6.3	Vergleichswertermittlung	16
3.6.4	Wert des Grundstücks D - Flurstück 544	16
3.7	Wertermittlung für das Grundstück E - Flurstück 546	17
3.7.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	17
3.7.2	Vergleichswertermittlung	17
3.7.3	Vergleichswertermittlung	18
3.7.4	Wert des Grundstücks E - Flurstück 546	
4	Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur	19
4.1	Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung	19
4.2	Verwendete Wertermittlungsliteratur	
5	Verzeichnis der Anlagen	20

1 Allgemeine Angaben

1.1 Angaben zum Bewertungsobjekt

Art des Bewertungsobjekts:

Landwirtschaftsfläche (verwaldet)

Objektadresse:

69412 Eberbach, Gewann Oberer Garten

Grundbuchangaben:

Grundbuch von Rockenau, Nr. 1, Ifd. Nr. 6 Grundbuch von Rockenau, Nr. 1, Ifd. Nr. 7 Grundbuch von Rockenau, Nr. 1, Ifd. Nr. 15 Grundbuch von Rockenau, Nr. 1, Ifd. Nr. 17 Grundbuch von Rockenau, Nr. 1, Ifd. Nr. 36

Katasterangaben:

Gemarkung Rockenau, Flurstück 546/1, Fläche 214 m² Gemarkung Rockenau, Flurstück 536, Fläche 675 m² Gemarkung Rockenau, Flurstück 545, Fläche 223 m² Gemarkung Rockenau, Flurstück 544, Fläche 316 m² Gemarkung Rockenau, Flurstück 546, Fläche 215 m²

1.2 Angaben zum Auftraggeber

Auftraggeber:

Amtsgericht Heidelberg

Zwangsversteigerungsabteilung

Auftrag vom 29.05.2024 (Datum des Beschlusses)

1.3 Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung

Grund der Gutachtenerstellung:

Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemein-

schaft

Wertermittlungs- und Qualitätsstichtag:

02.08.2024 (Tag der Ortsbesichtigung)

herangezogene Unterlagen, Erkundigungen, Informationen: Vom Auftraggeber wurden folgende Unterlagen und Informationen zur Verfügung gestellt:

beglaubigter Grundbuchauszug vom 25.04.2024

Vom Sachverständigen wurden folgende Auskünfte und Unterlagen beschafft:

- Straßenkarte über Sprengnetter Datenportal
- Auszug aus der Kaufpreissammlung
- Bodenrichtwertauskunft
- Auskunft aus dem Flächennutzungsplan
- Altlastenauskunft
- Auszug aus dem Liegenschaftskataster mit Bodenschätzung

1.4 Besonderheiten des Auftrags

Das Gutachten wird zunächst im Sinne des § 194 BauGB und der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) erstellt.

Im Zwangsversteigerungsverfahren werden Rechte und Lasten aus der Abteilung II des Grundbuches allerdings nicht berücksichtigt. Es wird <u>belastungsfrei bewertet.</u> Sollten solche Rechte oder Lasten bestehen, wären diese in einer Wertermittlung außerhalb des Zwangsversteigerungsverfahrens zu berücksichtigen. Auskünfte, welche Rechte oder Lasten im Zwangsversteigerungsverfahren bestehen bleiben, erteilt ausschließlich das Gericht. Unter dem nachstehenden Punkt "privatrechtliche Situation" erfolgt eine Auflistung der Eintragungen in Abteilung II des Grundbuches zur Information des Lesers; soweit möglich wird eine wertmäßige Aussage getroffen.

1.5 Fragen des Gerichtes

Mieter oder Pächter:

nicht feststellbar

Zubehör, Maschinen, Betriebseinrichtungen: wurden nicht vorgefunden

2 Grund- und Bodenbeschreibung

2.1 Lage

2.1.1 Großräumige Lage

Bundesland:

Baden-Württemberg

Kreis:

Rhein-Neckar-Kreis

Ort und Einwohnerzahl:

Stadt Eberbach (ca. 15.000 Einwohner)

Stadtteil Rockenau

2.1.2 Kleinräumige Lage

innerörtliche Lage:

ca. 100 m westlich des Stadtteils Rockenau

Topografie:

Hanglage

2.2 Erschließung, Baugrund etc.

Straßenart:

befestigter Weg (Bitumen)

Altlasten:

Gemäß schriftlicher Auskunft vom 16.07.2024 des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis besteht für das Bewertungsobjekt nach derzeitigem Kenntnisstand kein Altlastenverdacht.

Anmerkung:

In dieser Wertermittlung ist eine lageübliche Grund- und Grundwassersituation insoweit berücksichtigt, wie sie in die Vergleichskaufpreise bzw. Bodenrichtwerte eingeflossen ist. Darüber hinausgehende vertiefende Untersuchungen und Nachforschungen wurden nicht angestellt.

2.3 Privatrechtliche Situation

grundbuchlich gesicherte Belastungen:

Der Sachverständigen liegt ein Grundbuchauszug vom vor. Hiernach bestehen in Abteilung II des Grundbuchs von Rockenau, folgende Eintragungen:

- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Altersklasse in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Zwangsversteigerungsvermerk zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Der Zwangsversteigerungsvermerk wird nach Abschluss des Zwangsversteigerungsverfahrens gelöscht. Er ist nicht wertrelevant. nicht eingetragene Rechte und Lasten:

Möglicherweise sind die Grundstücke verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt. Weitere nicht eingetragene Lasten und Rechte sind nach Kenntnis der Sachverständigen nicht vorhanden. Diesbezüglich wurden keine weiteren Nachforschungen und Untersuchungen angestellt.

2.4 Öffentlich-rechtliche Situation

2.4.1 Bauplanungsrecht

Darstellungen im Flächennutzungsplan:

Der Bereich des Bewertungsobjekts ist im Flächennutzungsplan

als Flächen der Land- oder Forstwirtschaft dargestellt.

Bodenordnungsverfahren:

Das Grundstück ist zum Wertermittlungsstichtag in kein Boden-

ordnungsverfahren einbezogen.

2.5 Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation

Entwicklungszustand (Grundstücksqualität):

Flächen der Land- oder Forstwirtschaft (vgl. § 3 Abs. 1 ImmoWertV 21)

2.6 Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation

Die Bewertungsflächen sind landwirtschaftlich genutzt (verwaldet). Möglicherweise sind die Grundstücke verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt.

3 Ermittlung des Verkehrswerts

3.1 Grundstücksdaten, Grundstücke

Nachfolgend wird der Verkehrswert für die landwirtschaftlichen Grundstücke in 69412 Eberbach, Gewann Oberer Garten zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 ermittelt.

Grundstücksdaten:

Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1	6	
Gemarkung		Flurstück	Fläche
Rockenau	*	546/1	214 m²
Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1	7	
Gemarkung		Flurstück	Fläche
Rockenau		536	675 m²
Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1	15	
Gemarkung		Flurstück	Fläche
Rockenau		545	223 m²
Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1	17	
Gemarkung		Flurstück	Fläche
Rockenau		544	316 m²
		*	14
Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1	36	
Gemarkung		Flurstück	Fläche
Rockenau		546	215 m ²
			*

Grundstücksbezeichnung	Nutzung/Bebauung	Fläche
A - Flurstück 546/1	unbebaut	214 m²
B - Flurstück 536	unbebaut	675 m²
C - Flurstück 545	unbebaut	223 m²
D - Flurstück 544	unbebaut	316 m²
E - Flurstück 546	unbebaut	215 m²

3.2 Verfahrenswahl mit Begründung

Nach den Regelungen der Immobilienwertermittlungsverordnung ist der Bodenwert i. d. R. im Vergleichswertverfahren zu ermitteln (vgl. § 40 Abs. 1 ImmoWertV 21). Neben oder anstelle von Vergleichskaufpreisen können auch geeignete Bodenrichtwerte zur Bodenwertermittlung herangezogen werden (vgl. § 40 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Bodenrichtwerte sind geeignet, wenn sie entsprechend

- · dem Entwicklungszustand gegliedert und
- · nach Art und Maß der baulichen Nutzung,
- · dem beitragsrechtlichen Zustand,
- · der jeweils vorherrschenden Grundstücksgestalt,
- der Bauweise oder der Gebäudestellung zur Nachbarbebauung und
- der Bodengüte als Acker- oder Grünlandzahl

hinreichend bestimmt sind (vgl. § 16 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, die zu einer Bodenrichtwertzone zusammengefasst werden, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Der veröffentlichte Bodenrichtwert wurde bezüglich seiner absoluten Höhe auf Plausibilität überprüft und als zutreffend beurteilt. Die nachstehende Bodenwertermittlung erfolgt deshalb auf der Grundlage des Bodenrichtwerts. Abweichungen des Bewertungsgrundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen – wie Erschließungszustand, beitragsrechtlicher Zustand, Lagemerkmale, Art und Maß der baulichen oder sonstigen Nutzung, Bodenbeschaffenheit, Grundstückszuschnitt – sind durch entsprechende Anpassungen des Bodenrichtwerts berücksichtigt.

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Immobilienwerte in Sinsheim konnte Vergleichskaufpreise für landwirtschaftliche Grundstücke in Eberbach vorlegen. Es wird deshalb das Vergleichswertverfahren durchgeführt.

3.3 Wertermittlung für das Grundstück A - Flurstück 546/1

3.3.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Bewertungs-	Vergleichsobjekte				
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1	
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50	
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	
angepasster Vergleichswert/-preis [€/m²]		1,59	1,59	1,42	1,59	
Gewicht		× 1,00	×1,00	× 1,00	× 1,00	
angepasster beitragsfreier Vergleichswert/- preis × Gewicht [€/m²]		1,59	1,59	1,42	1,59	

Lage: 69412 Eberbach

Quelle: schriftliche Auskunft Gutachterausschuss vom 14.08.2024

E1

Die Kaufpreise für Agrarflächen sind in den letzten Jahren stark gestiegen; in 10 Jahren haben sich die Bodenpreise mehr als verdreifacht. Zuletzt hat sich der Preisanstieg weiter beschleunigt (Quelle: agrarheute.com). In einer von destatis veröffentlichten Grafik lagen die durchschnittlichen Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Deutschland 2011 je Hektar bei rund 14.000 €, im Jahr 2021 bei knapp 30.000 € je Hektar. Eine Anpassung um 10% p.a. ist angemessen.

Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten (vgl. § 9 Abs. 2 ImmoWertV 21)

Aus der Summe aller angepassten und für diese Bodenwertermittlung herangezogenen Vergleichswerte/-preise wurde zunächst ein gewichteter Mittelwert gebildet. Auf diesen wurde zwecks Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten ±30,00% als Ausschlusskriterium gewählt; die Ausschlussgrenzen betragen demnach 1,08 €/m² - 2,01 €/m².

Kein angepasster Vergleichswert/-preis unter- bzw. überschreitet diese Ausschlussgrenzen. Damit ergibt sich der relative Bodenwert wie folgt:

Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)	:	4,00
vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	214,00 m ²
vorläufiger Bodenwert	=	149,80 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00 €
Bodenwert	= rd.	149,80 € 150,00 €

3.3.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		150,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00 €
vorläufiger Vergleichswert	=	150,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00 €
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	150,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00€
Vergleichswert	=	150,00€
	rd.	150,00 €

3.3.3 Wert des Grundstücks A - Flurstück 546/1

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 150,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Oberer Garten

Grundbuch Nr. Ifd. Nr. Rockenau 1 6
Gemarkung Flurstück Rockenau 546/1

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

150 €

in Worten: einhundertfünfzig Euro

geschätzt.

3.4 Wertermittlung für das Grundstück B - Flurstück 536

3.4.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Vergleichsobjekte				
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichswert/-preis [€/m²]		1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		× 1,00	× 1,00	× 1,00	× 1,00
angepasster beitragsfreier Vergleichswert/- preis × Gewicht [€/m²]		1,59	1,59	1,42	1,59

vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)		4,00
Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)	· ·	6,19 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	675,00 m ²
vorläufiger Bodenwert		1.046,25 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00 €
Bodenwert	= rd.	1.046,25 € 1.050,00 €

3.4.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		1.050,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00 €
vorläufiger Vergleichswert	=	1.050,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	1.050,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	_	0,00€
Vergleichswert	=	1.050,00 €
	rd.	1.050,00 €

3.4.3 Wert des Grundstücks B - Flurstück 536

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

lfd. Nr.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 1.050,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Oberer Garten

Grundbuch . Nr.

Rockenau 1

Gemarkung Flurstück Rockenau 536

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

1.050 €

in Worten: eintausendfünfzig Euro

geschätzt.

3.5 Wertermittlung für das Grundstück C - Flurstück 545

3.5.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Vergleichsobjekte				
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichswert/-preis [€/m²]		1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		× 1,00	× 1,00	× 1,00	× 1,00
angepasster beitragsfreier Vergleichswert/- preis × Gewicht [€/m²]		1,59	1,59	1,42	1,59

vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)	:	4,00
Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	223,00 m²
vorläufiger Bodenwert	=	345,65 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	= rd.	345,65 € 345,00 €

3.5.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		345,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00 €
vorläufiger Vergleichswert	=	345,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00 €
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	345,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00€
Vergleichswert	=	345,00 €
	rd.	345,00€

3.5.3 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

	345,00 €
+	0,00€
=	345,00 €
+	0,00€
=	345,00 €
-	0,00€
=	345,00 €
rd.	345,00 €
	+ = + = - = rd.

3.5.4 Wert des Grundstücks C - Flurstück 545

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 345,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Oberer Garten

Grundbuch Nr. Ifd. Nr.
Rockenau 1 15
Gemarkung Flurstück
Rockenau 545

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

345 €

in Worten: dreihundertfünfundvierzig Euro

geschätzt.

3.6 Wertermittlung für das Grundstück D - Flurstück 544

3.6.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Bewertungs-		Vergleich	nsobjekte	
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichsw	rert/-preis [€/m²]	1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		× 1,00	× 1,00	× 1,00	× 1,00
angepasster beitragsfrei preis × Gewicht [€/m²]	er Vergleichswert/-	1,59	1,59	1,42	1,59

Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)	:	4,00
vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	316,00 m ²
vorläufiger Bodenwert	=	489,80 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	. +	0,00€
Bodenwert	= rd.	489,80 € 490,00 €

3.6.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		490,00€
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00€
vorläufiger Vergleichswert	=	490,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	490,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	_	0,00€
Vergleichswert	=	490,00€
	rd.	490,00€

3.6.3 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks "D - Flurstück 544" sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		490,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00€
vorläufiger Vergleichswert	=	490,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	490,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00€
Vergleichswert	=	490,00€
	rd.	490,00€

3.6.4 Wert des Grundstücks D - Flurstück 544

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 490,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Oberer Garten

Grundbuch Nr. Ifd. Nr.
Rockenau 1 17
Gemarkung Flurstück
Rockenau 544

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

490 €

in Worten: vierhundertneunzig Euro

geschätzt.

3.7 Wertermittlung für das Grundstück E - Flurstück 546

3.7.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Bewertungs-		Vergleich	nsobjekte	
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichsw	ert/-preis [€/m²]	1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		× 1,00	× 1,00	× 1,00	× 1,00
angepasster beitragsfreie preis × Gewicht [€/m²]	er Vergleichswert/-	1,59	1,59	1,42	1,59

Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)		4,00
vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	215,00 m ²
vorläufiger Bodenwert	=	333,25 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	= rd.	333,25 € 335,00 €

3.7.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		335,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00€
vorläufiger Vergleichswert	=	335,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert		335,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale		0,00€
Vergleichswert	=	335,00 €
	rd.	335,00 €

3.7.3 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)			335,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+		0,00€
vorläufiger Vergleichswert	=		335,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+		0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=		335,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-		0,00€
Vergleichswert	=		335,00€
	rd.		335,00 €
	Farmer and the same	-	

3.7.4 Wert des Grundstücks E - Flurstück 546

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 335,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Oberer Garten

Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.
Rockenau	1	36
Gemarkung		Flurstück
Rockenau		546

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

335 €

in Worten: dreihundertfünfunddreißig Euro

geschätzt.

Der Sachverständige erklärt hiermit, dass er das Gutachten nach bestem Wissen und Gewissen erstellt hat und er an dem Ergebnis desselben in keiner Weise persönlich interessiert ist. Er bescheinigt durch seine Unterschrift zugleich, dass ihm keine Ablehnungsgründe entgegenstehen, aus denen jemand als Beweiszeuge oder Sachverständiger nicht zulässig ist oder seinen Aussagen keine volle Glaubwürdigkeit beigemessen werden kann.

Weinheim, den 26. August 2024

Claus-Dieter Meinzer



4 Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur

4.1 Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung

BauGB:

Baugesetzbuch

BauNVO:

Baunutzungsverordnung – Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke

BGB:

Bürgerliches Gesetzbuch

ZVG:

Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

ImmoWertV:

Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Immobilien und der für die Wertermittlung erforderlichen Daten – Immobilienwertermittlungsverordnung – ImmoWertV

4.2 Verwendete Wertermittlungsliteratur

- [1] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Marktdaten und Praxishilfen, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [2] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Lehrbuch und Kommentar, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [3] Kleiber, Simon, Weyers: Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger-Verlag,8. Auflage 2017
- [4] Simon, Kleiber: Schätzung und Ermittlung von Grundstückswerten, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 7. Auflage 1996
- [5] Kröll, Hausmann, Rolf: Rechte und Belastungen bei der Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 5. Auflage 2015
- [6] Stumpe, Tillmann: Versteigerung und Wertermittlung, Arbeitshilfen für die Praxis, Bundesanzeiger-Verlag 2009

[Auszug]

Hinweise zum Urheberschutz

Urheberschutz, alle Rechte vorbehalten. Das Gutachten ist nur für den Auftraggeber und den angegebenen Zweck bestimmt. Eine Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die im Gutachten enthaltenen Karten (z.B. Straßenkarte, Stadtplan, Lageplan, Luftbild, u.ä.) und Daten urheberrechtlich geschützt sind. Sie dürfen nicht aus dem Gutachten separiert und/oder einer anderen Nutzung zugeführt werden. Falls das Gutachten im Internet veröffentlicht wird, wird zudem darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichung nicht für kommerzielle Zwecke gestattet ist.

5 Verzeichnis der Anlagen

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Anlage 3: Fotos

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte

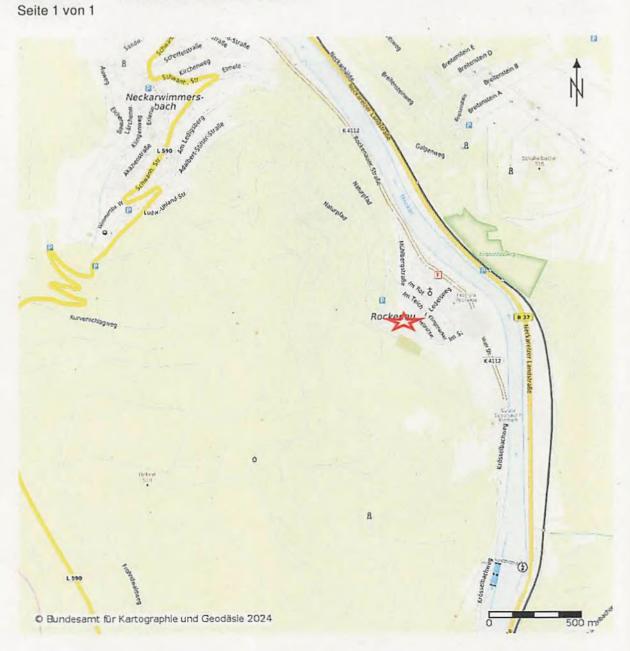


Abb. 1: (lizenziert über Sprengnetter Marktdaten-Portal)

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung
Seite 1 von 7



Abb. 1: Lageplan

Anlage 2: Seite 2 von 7

Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

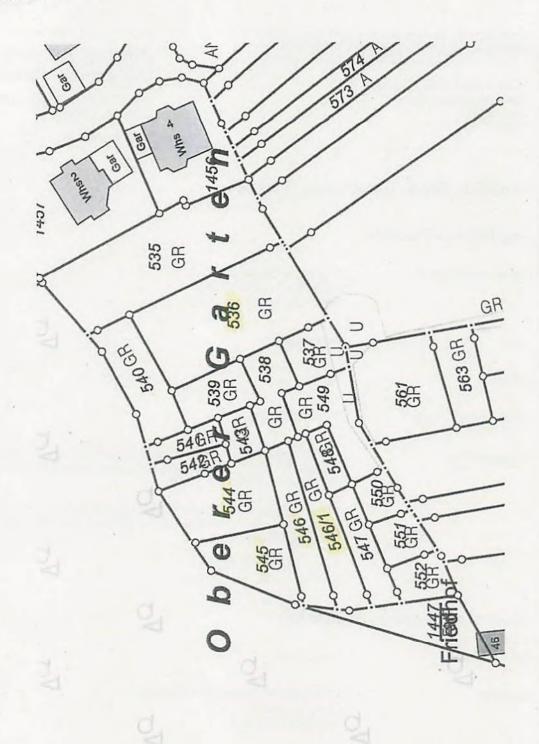


Abb. 2: Ausschnitt aus dem Lageplan

Anlage 2: Seite 3 von 7 Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 546/1, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach

Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Oberer Garten

Fläche:

214 m²

Tatsächliche Nutzung:

214 m² Grünland

Bodenschätzung:

101 m² Grünland (Gr), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 2, Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 62, Grünlandzahl

58, Ertragsmesszahl 59

113 m² Grünland (Gr), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 2, Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 62, Grünlandzahl

50, Ertragsmesszahl 57

214 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 116

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 6

Abb. 3

Anlage 2: Seite 4 von 7 Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 536, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Oberer Garten

Fläche:

675 m²

Tatsächliche Nutzung:

675 m² Grünland

Bodenschätzung:

675 m² Grünland (Gr), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 2, Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 62, Grünlandzahl

58, Ertragsmesszahl 392

675 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 392

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 7

Abb. 4

Anlage 2:

Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Seite 5 von 7

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 545, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach

Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Oberer Garten

Fläche:

223 m²

Tatsächliche Nutzung:

223 m² Grünland

Bodenschätzung:

223 m² Grünland (Gr), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 2, Klimastufe 8°C

und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 62, Grünlandzahl

50, Ertragsmesszahl 112

223 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 112

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1

Laufende Nummer 15

Anlage 2:

Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Seite 6 von 7

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 544, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Oberer Garten

Fläche:

316 m²

Tatsächliche Nutzung:

316 m² Grünland

Bodenschätzung:

131 m² Grünland (Gr), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 2, Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 62, Grünlandzahl

50, Ertragsmesszahl 66

185 m² Grünland (Gr), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 2, Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 62, Grünlandzahl

58, Ertragsmesszahl 107

316 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 173

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 17

Abb. 6

Anlage 2: Seite 7 von 7 Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 546, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach

Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Oberer Garten

Fläche:

215 m²

Tatsächliche Nutzung:

215 m² Grünland

Bodenschätzung:

95 m² Grünland (Gr), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 2, Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 62, Grünlandzahl

58, Ertragsmesszahl 55

120 m² Grünland (Gr), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 2, Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 62, Grünlandzahl

50, Ertragsmesszahl 60

215 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 115

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 36 Anlage 3: Seite 1 von 2 Fotos



Bild 1:Gewann Oberer Garten (aus südwestlicher Richtung)



Bild 2: Gewann Oberer Garten (aus nordöstlicher Richtung)

Anlage 3: Seite 2 von 2 Fotos



Bild 3



Bild 4



Bewertung von Immobilien

SV-Büro Strunck & Meinzer • Thaddenstr.14 A • 69469 Weinheim

Amtsgericht Heidelberg Zwangsversteigerungsabteilung

Kurfürsten-Anlage 15 69115 Heidelberg Justiz Heidelberg 04. Sep. 2024 Eingang 1 Claus-Dieter Meinzer Dipl. Wirtschaftsingenieur Sachverständiger für Immobilienbewertung

www.BewertungvonImmobilien.de

Datum: 26.08.2024

AZ.: HD 1K44/24

GUTACHTEN

über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 Baugesetzbuch für das

land-/forstwirtschaftlich genutzte Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Sommerhälde



Der Verkehrswert des Grundstücks wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd.

260 €

Dieses Gutachten besteht aus 16 Seiten inkl. 3 Anlagen mit insgesamt 4 Seiten. Das Gutachten wurde in neun Ausfertigungen erstellt, davon eine digital und eine für unsere Unterlagen.

Inhaltsv	rerzeichnis	
Nr.	Abschnitt	Seite
1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Angaben zum Bewertungsobjekt	3
1.2	Angaben zum Auftraggeber	3
1.3	Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung	
1.4	Besonderheiten des Auftrags	3
1.5	Fragen des Gerichtes	
2	Grund- und Bodenbeschreibung	5
2.1	Lage	5
2.1.1	Großräumige Lage	E
2.1.2	Kleinräumige Lage	
2.2	Erschließung, Baugrund etc	
2.3	Privatrechtliche Situation	
2.4	Öffentlich-rechtliche Situation	6
2.4.1	Bauplanungsrecht	6
2.5	Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation	6
2.6	Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation	
3	Ermittlung des Verkehrswerts	
3.1	Grundstücksdaten	
3.2	Verfahrenswahl mit Begründung	
3.3	Bodenwertermittlung	
3.3.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	
3.4	Vergleichswertermittlung	g
3.5	Verkehrswert	10
4	Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur	11
4.1	Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung	
4.2	Verwendete Wertermittlungsliteratur	
5	Verzeichnis der Anlagen	12

1 Allgemeine Angaben

HD 1K44/24

1.1 Angaben zum Bewertungsobjekt

Art des Bewertungsobjekts: Landwirtschaftsfläche, Waldfläche

Objektadresse: 69412 Eberbach, Gemarkung Rockenau,

Gewann Sommerhälde

Grundbuchangaben: Grundbuch von Rockenau Nr. 1, lfd. Nr. 14

Katasterangaben: Gemarkung Rockenau, Flurstück 997, Fläche 538 m²

1.2 Angaben zum Auftraggeber

Auftraggeber: Amtsgericht Heidelberg

Zwangsversteigerungsabteilung

Auftrag vom 29.05.2024 (Datum des Beschlusses)

1.3 Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung

Grund der Gutachtenerstellung: Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemein-

schaft

Wertermittlungs- und Qualitätsstichtag: 02.08.2024 (Tag der Ortsbesichtigung)

herangezogene Unterlagen, Vom Auftraggeber wurden folgende Unterlagen und Informatio-Erkundigungen, Informationen: verfügung gestellt:

beglaubigter Grundbuchauszug vom 25.04.2024

Vom Sachverständigen wurden folgende Auskünfte und Unterlagen beschaftt:

- · Straßenkarte über Sprengnetter Datenportal
- · Auszug aus der Kaufpreissammlung
- Bodenrichtwertauskunft
- · Auskunft aus dem Flächennutzungsplan
- Altlastenauskunft
- Auszug aus dem Liegenschaftskataster mit Bodenschätzung

1.4 Besonderheiten des Auftrags

Das Gutachten wird zunächst im Sinne des § 194 BauGB und der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) erstellt.

Im Zwangsversteigerungsverfahren werden Rechte und Lasten aus der Abteilung II des Grundbuches allerdings nicht berücksichtigt. Es wird <u>belastungsfrei bewertet</u>. Sollten solche Rechte oder Lasten bestehen, wären diese in einer Wertermittlung außerhalb des Zwangsversteigerungsverfahrens zu berücksichtigen. Auskünfte, welche Rechte oder Lasten im Zwangsversteigerungsverfahren bestehen bleiben, erteilt ausschließlich das Gericht. Unter dem nachstehenden Punkt "privatrechtliche Situation" erfolgt eine Auflistung der Eintragungen in Abteilung II des Grundbuches zur Information des Lesers; soweit möglich wird eine wertmäßige Aussage getroffen.

1.5 Fragen des Gerichtes

Mieter oder Pächter:

nicht feststellbar

Zubehör, Maschinen, Betriebseinrichtungen: wurden nicht vorgefunden

2 Grund- und Bodenbeschreibung

2.1 Lage

2.1.1 Großräumige Lage

Bundesland: Baden-Württemberg

Kreis: Rhein-Neckar-Kreis

Ort und Einwohnerzahl: Stadt Eberbach (ca. 15.000 Einwohner)

Stadtteil Rockenau

2.1.2 Kleinräumige Lage

innerörtliche Lage: südlich des Stadtteils Rockenau

2.2 Erschließung, Baugrund etc.

Altlasten: Gemäß schriftlicher Auskunft vom 16.07.2024 des Landratsam-

tes Rhein-Neckar-Kreis besteht für das Bewertungsobjekt nach

derzeitigem Kenntnisstand kein Altlastenverdacht.

In dieser Wertermittlung ist eine lageübliche Grund- und Anmerkung:

Grundwassersituation insoweit berücksichtigt, wie sie in die Vergleichskaufpreise bzw. Bodenrichtwerte eingeflossen ist. Darüber hinausgehende vertiefende Untersuchungen und

Nachforschungen wurden nicht angestellt.

2.3 Privatrechtliche Situation

grundbuchlich gesicherte Belastungen:

Der Sachverständigen liegt ein Grundbuchauszug vom vor. Hiernach bestehen in Abteilung II des Grundbuchs von Rockenau, folgende Eintragungen:

- · Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des...ist gepfändet für Landwirtschaftliche Altersklasse in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel - nicht wertrelevant
- · Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des...ist gepfändet für Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau - Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel - nicht wertrelevant
- Zwangsversteigerungsvermerk zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Der Zwangsversteigerungsvermerk wird nach Abschluss des Zwangsversteigerungsverfahrens gelöscht. Er ist nicht wertrelevant.

nicht eingetragene Rechte und Lasten:

Möglicherweise ist das Grundstück verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt. Weitere nicht eingetragene Lasten und Rechte sind nach Kenntnis der Sachverständigen nicht vorhanden. Diesbezüglich wurden keine weiteren Nachforschungen und Untersuchungen angestellt.

2.4 Öffentlich-rechtliche Situation

2.4.1 Bauplanungsrecht

Darstellungen im Flächennutzungsplan: Der Bereich des Bewertungsobjekts ist im Flächennutzungsplan

als Flächen der Land- oder Forstwirtschaft dargestellt.

Bodenordnungsverfahren: Das Grundstück ist zum Wertermittlungsstichtag in kein Boden-

ordnungsverfahren einbezogen.

2.5 Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation

Entwicklungszustand (Grundstücksqualität): Flächen der Land- oder Forstwirtschaft (vgl. § 3 Abs. 1

ImmoWertV 21)

2.6 **Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation**

Die Bewertungsfläche ist land-/forstwirtschaftlich genutzt. Möglicherweise ist das Grundstück verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt.

3 Ermittlung des Verkehrswerts

3.1 Grundstücksdaten

Nachfolgend wird der Verkehrswert für das land-/forstwirtschaftlich genutzte Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Sommerhälde zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 ermittelt.

Grundstücksdaten:

Grundbuch Nr. Ifd. Nr. Rockenau 1 14

Gemarkung Flurstück Fläche Rockenau 997 538 m²

3.2 Verfahrenswahl mit Begründung

Nach den Regelungen der Immobilienwertermittlungsverordnung ist der Bodenwert i. d. R. im Vergleichswertverfahren zu ermitteln (vgl. § 40 Abs. 1 ImmoWertV 21). Neben oder anstelle von Vergleichskaufpreisen können auch geeignete Bodenrichtwerte zur Bodenwertermittlung herangezogen werden (vgl. § 40 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Bodenrichtwerte sind geeignet, wenn sie entsprechend

- · dem Entwicklungszustand gegliedert und
- · nach Art und Maß der baulichen Nutzung,
- · dem beitragsrechtlichen Zustand,
- der jeweils vorherrschenden Grundstücksgestalt,
- der Bauweise oder der Gebäudestellung zur Nachbarbebauung und
- der Bodengüte als Acker- oder Grünlandzahl

hinreichend bestimmt sind (vgl. § 16 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, die zu einer Bodenrichtwertzone zusammengefasst werden, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Der veröffentlichte Bodenrichtwert wurde bezüglich seiner absoluten Höhe auf Plausibilität überprüft und als zutreffend beurteilt. Die nachstehende Bodenwertermittlung erfolgt deshalb auf der Grundlage des Bodenrichtwerts. Abweichungen des Bewertungsgrundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen – wie Erschließungszustand, beitragsrechtlicher Zustand, Lagemerkmale, Art und Maß der baulichen oder sonstigen Nutzung, Bodenbeschaffenheit, Grundstückszuschnitt – sind durch entsprechende Anpassungen des Bodenrichtwerts berücksichtigt.

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Immobilienwerte in Sinsheim konnte Vergleichskaufpreise für land-/forstwirtschaftliche Grundstücke in Eberbach vorlegen. Es wird deshalb das Vergleichswertverfahren durchgeführt.

3.3 Bodenwertermittlung

3.3.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Bewertungs-		Vergleich	nsobjekte	
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1	
Lage		Eberbach Ohrsberg	Eberbach Ohrsberg	Eberbach Pleutersbach Zwingenber- ger Rain	
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	0,40	0,54	0,50	
beitragsfreier Vergleich	swert/-preis [€/m²]	0,40	0,54	0,50	
Stichtag Anpassungsfaktor	02.08.2024	11.04.2024 × 1,00	11.04.2024 × 1,00	11.01.2024 × 1,00	×
angepasster beitragsfre preis [€/m²]	eier Vergleichswert/-	0,40	0,54	0,50	
Gewicht		× 1,00	× 1,00	× 1,00	×
angepasster Vergleichs Gewicht [€/m²]	wert/-preis ×	0,40	0,54	0,50	

Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten (vgl. § 9 Abs. 2 ImmoWertV 21)

Aus der Summe aller angepassten und für diese Bodenwertermittlung herangezogenen Vergleichswerte/-preise wurde zunächst ein gewichteter Mittelwert gebildet. Auf diesen wurde zwecks Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten ±30,00% als Ausschlusskriterium gewählt; die Ausschlussgrenzen betragen demnach 0,34 €/m² - 0,62 €/m².

Kein angepasster Vergleichswert/-preis unter- bzw. überschreitet diese Ausschlussgrenzen. Damit ergibt sich der relative Bodenwert wie folgt:

Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		1,44 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)	;	3,00
vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	0,48 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		0,48 €/m²
relativer Bodenwert	=	0,48 €/m²
Fläche	×	538,00 m²
vorläufiger Bodenwert	=	258,24 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	= rd.	258,24 € 258,00 €

3.4 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Bewertungsgrundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		258,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00 €
vorläufiger Vergleichswert	=	258,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00 €
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	258,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00€
Vergleichswert	=	258,00 €
	rd.	260,00€

3.5 Verkehrswert

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich vorrangig am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 260,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das land-/fortwirtschaftlich genutzte Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Sommerhälde

Grundbuch Nr. Ifd. Nr. Rockenau 1 14

Gemarkung Flurstück Rockenau 997

STRUNCK & MEINZER

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

260 €

in Worten: zweihundertsechzig Euro

geschätzt.

Der Sachverständige erklärt hiermit, dass er das Gutachten nach bestem Wissen und Gewissen erstellt hat und er an dem Ergebnis desselben in keiner Weise persönlich interessiert ist. Er bescheinigt durch seine Unterschrift zugleich, dass ihm keine Ablehnungsgründe entgegenstehen, aus denen jemand als Beweiszeuge oder Sachverständiger nicht zulässig ist oder seinen Aussagen keine volle Glaubwürdigkeit beigemessen werden kann.

Weinheim, den 26. August 2024

Claus-Dieter Meinzer

Hinweise zum Urheberschutz

Urheberschutz, alle Rechte vorbehalten. Das Gutachten ist nur für den Auftraggeber und den angegebenen Zweck bestimmt. Eine Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die im Gutachten enthaltenen Karten (z.B. Straßenkarte, Stadtplan, Lageplan, Luftbild, u.ä.) und Daten urheberrechtlich geschützt sind. Sie dürfen nicht aus dem Gutachten separiert und/oder einer anderen Nutzung zugeführt werden. Falls das Gutachten im Internet veröffentlicht wird, wird zudem darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichung nicht für kommerzielle Zwecke gestattet ist.

4 Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur

4.1 Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung

BauGB:

Baugesetzbuch

BauNVO:

Baunutzungsverordnung - Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke

BGB:

Bürgerliches Gesetzbuch

ZVG:

Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

ImmoWertV:

Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Immobilien und der für die Wertermittlung erforderlichen Daten – Immobilienwertermittlungsverordnung – ImmoWertV

4.2 Verwendete Wertermittlungsliteratur

- [1] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Marktdaten und Praxishilfen, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [2] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Lehrbuch und Kommentar, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [3] Kleiber, Simon, Weyers: Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger-Verlag, 8. Auflage 2017
- [4] Simon, Kleiber: Schätzung und Ermittlung von Grundstückswerten, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 7. Auflage 1996
- [5] Kröll, Hausmann, Rolf: Rechte und Belastungen bei der Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 5. Auflage 2015
- [6] Stumpe, Tillmann: Versteigerung und Wertermittlung, Arbeitshilfen für die Praxis, Bundesanzeiger-Verlag 2009

[Auszug]

5 Verzeichnis der Anlagen

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Anlage 3: Fotos

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte Seite 1 von 1

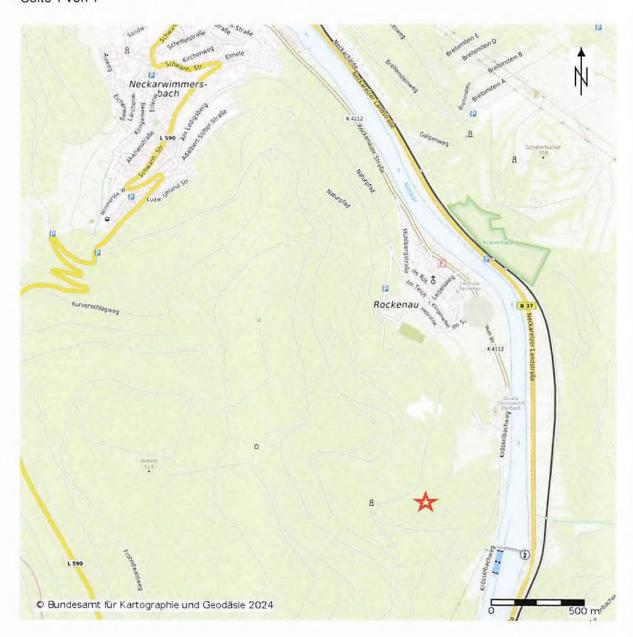


Abb. 1: (lizenziert über Sprengnetter Marktdaten-Portal)

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung
Seite 1 von 2



Abb. 1: Lageplan

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung Seite 2 von 2

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 997, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gemeinde Eberbach Gebietszugehörigkeit:

Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Sommerhälde Lage:

538 m² Fläche:

289 m² Laubholz Tatsächliche Nutzung:

249 m² Grünland

Bodenschätzung:

254 m² Grünland (Gr), Bodenart lehmiger Sand (IS), Bodenstufe 1, Klimastufe 8°C und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 58,

Grünlandzahl 37, Ertragsmesszahl 94

284 m² Holzung (H)

254 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 94

Angaben zu Buchung und Eigentum

Grundstück Buchungsart:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim Buchung:

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 14

Anlage 3: Fotos Seite 1 von 1



Bild 1: Gewann Sommerhälde



Bild 2



Bewertung von Immobilien

SV-Bûro Strunck & Meinzer • Thaddenstr.23 A • 69469 Weinheim

Amtsgericht Heidelberg Zwangsversteigerungsabteilung

Kurfürsten-Anlage 15 69115 Heidelberg Justiz Heidelberg 04. Sep. 2024 Eingang 1 Claus-Dieter Meinzer
Dipl. Wirtschaftsingenieur
Sachverständiger für Immobilienbewertung

www.BewertungvonImmobilien.de

Datum: 26.08.2024

AZ.: HD 1K45/24

GUTACHTEN

über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 Baugesetzbuch für das

landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Orsbrunnen



Der Verkehrswert des Grundstücks wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd.

1.200 €

Dieses Gutachten besteht aus 16 Seiten inkl. 3 Anlagen mit insgesamt 4 Seiten. Das Gutachten wurde in neun Ausfertigungen erstellt, davon eine digital und eine für unsere Unterlagen.

Inhaltsv	verzeichnis	
Nr.	Abschnitt	Seite
1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Angaben zum Bewertungsobjekt	3
1.2	Angaben zum Auftraggeber	3
1.3	Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung	3
1.4	Besonderheiten des Auftrags	3
1.5	Fragen des Gerichtes	4
2	Grund- und Bodenbeschreibung	5
2.1	Lage	5
2.1.1	Großräumige Lage	5
2.1.2	Kleinräumige Lage	5
2.2	Erschließung, Baugrund etc	5
2.3	Privatrechtliche Situation	5
2.4	Öffentlich-rechtliche Situation	
2.4.1	Bauplanungsrecht	6
2.5	Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation	6
2.6	Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation	6
3	Ermittlung des Verkehrswerts	7
3.1	Grundstücksdaten	7
3.2	Verfahrenswahl mit Begründung	7
3.3	Bodenwertermittlung	8
3.3.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer VergleicheFehler!	Textmarke nicht definiert.
3.4	Vergleichswertermittlung	9
3.5	Verkehrswert	
4	Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur	11
4.1	Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung	11
4.2	Verwendete Wertermittlungsliteratur	11
5	Verzeichnis der Anlagen	12

1 Allgemeine Angaben

1.1 Angaben zum Bewertungsobjekt

Art des Bewertungsobjekts:

Landwirtschaftsfläche

Objektadresse:

69412 Eberbach, Gemarkung Rockenau,

Gewann Orsbrunnen

Grundbuchangaben:

Grundbuch von Rockenau Nr. 1, lfd. Nr. 23

Katasterangaben:

Gemarkung Rockenau, Flurstück 1013, Fläche 781 m²

1.2 Angaben zum Auftraggeber

Auftraggeber:

Amtsgericht Heidelberg

Zwangsversteigerungsabteilung

Auftrag vom 29.05.2024 (Datum des Beschlusses)

1.3 Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung

Grund der Gutachtenerstellung:

Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemein-

schaft

Wertermittlungs- und Qualitätsstichtag:

02.08.2024 (Tag der Ortsbesichtigung)

herangezogene Unterlagen, Erkundigungen, Informationen: Vom Auftraggeber wurden folgende Unterlagen und Informationen zur Verfügung gestellt:

beglaubigter Grundbuchauszug vom 25.04.2024

Vom Sachverständigen wurden folgende Auskünfte und Unterlagen beschafft:

Straßenkarte über Sprengnetter Datenportal

Auszug aus der Kaufpreissammlung

Bodenrichtwertauskunft

Auskunft aus dem Flächennutzungsplan

Altlastenauskunft

Auszug aus dem Liegenschaftskataster mit Bodenschätzung

1.4 Besonderheiten des Auftrags

Das Gutachten wird zunächst im Sinne des § 194 BauGB und der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) erstellt.

Im Zwangsversteigerungsverfahren werden Rechte und Lasten aus der Abteilung II des Grundbuches allerdings nicht berücksichtigt. Es wird <u>belastungsfrei bewertet</u>. Sollten solche Rechte oder Lasten bestehen, wären diese in einer Wertermittlung außerhalb des Zwangsversteigerungsverfahrens zu berücksichtigen. Auskünfte, welche Rechte oder Lasten im Zwangsversteigerungsverfahren bestehen bleiben, erteilt ausschließlich das Gericht. Unter dem nachstehenden Punkt "privatrechtliche Situation" erfolgt eine Auflistung der Eintragungen in Abteilung II des Grundbuches zur Information des Lesers; soweit möglich wird eine wertmäßige Aussage getroffen.

1.5 Fragen des Gerichtes

Mieter oder Pächter:

nicht feststellbar

Zubehör, Maschinen, Betriebseinrichtungen: wurden nicht vorgefunden

2 Grund- und Bodenbeschreibung

2.1 Lage

2.1.1 Großräumige Lage

Bundesland:

Baden-Württemberg

Kreis:

Rhein-Neckar-Kreis

Ort und Einwohnerzahl:

Stadt Eberbach (ca. 15.000 Einwohner)

Stadtteil Rockenau

2.1.2 Kleinräumige Lage

innerörtliche Lage:

südlich des Stadtteils Rockenau

2.2 Erschließung, Baugrund etc.

Altlasten:

Gemäß schriftlicher Auskunft vom 16.07.2024 des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis besteht für das Bewertungsobjekt nach derzeitigem Kenntnisstand kein Altlastenverdacht.

Anmerkung:

In dieser Wertermittlung ist eine lageübliche Grund- und Grundwassersituation insoweit berücksichtigt, wie sie in die Vergleichskaufpreise bzw. Bodenrichtwerte eingeflossen ist. Darüber hinausgehende vertiefende Untersuchungen und Nachforschungen wurden nicht angestellt.

2.3 Privatrechtliche Situation

grundbuchlich gesicherte Belastungen:

Der Sachverständigen liegt ein Grundbuchauszug vom vor. Hiernach bestehen in Abteilung II des Grundbuchs von Rockenau, folgende Eintragungen:

- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Altersklasse in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Zwangsversteigerungsvermerk zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft
 Der Zwangsversteigerungsvermerk wird nach Abschluss des Zwangsversteigerungsverfahrens gelöscht. Er ist nicht wertrelevant.

nicht eingetragene Rechte und Lasten:

Möglicherweise ist das Grundstück verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt. Weitere nicht eingetragene Lasten und Rechte sind nach Kenntnis der Sachverständigen nicht vorhanden. Diesbezüglich wurden keine weiteren Nachforschungen und Untersuchungen angestellt.

2.4 Öffentlich-rechtliche Situation

2.4.1 Bauplanungsrecht

Darstellungen im Flächennutzungsplan: Der Bereich des Bewertungsobjekts ist im Flächennutzungsplan

als Flächen der Land- oder Forstwirtschaft dargestellt.

Bodenordnungsverfahren: Das Grundstück ist zum Wertermittlungsstichtag in kein Boden-

ordnungsverfahren einbezogen.

2.5 Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation

Entwicklungszustand (Grundstücksqualität):

Flächen der Land- oder Forstwirtschaft (vgl. § 3 Abs. 1

ImmoWertV 21)

2.6 Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation

Die Bewertungsfläche ist landwirtschaftlich genutzt. Möglicherweise ist das Grundstück verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt.

3 Ermittlung des Verkehrswerts

3.1 Grundstücksdaten

Nachfolgend wird der Verkehrswert für das landwirtschaftlich genutzte Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Orsbrunnen zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 ermittelt.

Bewertung von Immobilien

Grundstücksdaten:

Grundbuch Nr. Ifd. Nr. Rockenau 1 23

Gemarkung Flurstück Fläche Rockenau 1013 781 m²

3.2 Verfahrenswahl mit Begründung

Nach den Regelungen der Immobilienwertermittlungsverordnung ist der Bodenwert i. d. R. im Vergleichswertverfahren zu ermitteln (vgl. § 40 Abs. 1 ImmoWertV 21). Neben oder anstelle von Vergleichskaufpreisen können auch geeignete Bodenrichtwerte zur Bodenwertermittlung herangezogen werden (vgl. § 40 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Bodenrichtwerte sind geeignet, wenn sie entsprechend

- · dem Entwicklungszustand gegliedert und
- nach Art und Maß der baulichen Nutzung,
- dem beitragsrechtlichen Zustand,
- · der jeweils vorherrschenden Grundstücksgestalt,
- der Bauweise oder der Gebäudestellung zur Nachbarbebauung und
- der Bodengüte als Acker- oder Grünlandzahl

hinreichend bestimmt sind (vgl. § 16 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, die zu einer Bodenrichtwertzone zusammengefasst werden, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Der veröffentlichte Bodenrichtwert wurde bezüglich seiner absoluten Höhe auf Plausibilität überprüft und als zutreffend beurteilt. Die nachstehende Bodenwertermittlung erfolgt deshalb auf der Grundlage des Bodenrichtwerts. Abweichungen des Bewertungsgrundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen – wie Erschließungszustand, beitragsrechtlicher Zustand, Lagemerkmale, Art und Maß der baulichen oder sonstigen Nutzung, Bodenbeschaffenheit, Grundstückszuschnitt – sind durch entsprechende Anpassungen des Bodenrichtwerts berücksichtigt.

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Immobilienwerte in Sinsheim konnte Vergleichskaufpreise für land-/forstwirtschaftliche Grundstücke in Eberbach vorlegen. Es wird deshalb das Vergleichswertverfahren durchgeführt.

3.3 Bodenwertermittlung

3.3.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Bewertungs-		Vergleich	nsobjekte	
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 ×1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichsw	ert/-preis [€/m²]	1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		× 1,00	×1,00	× 1,00	× 1,00
angepasster beitragsfreie preis × Gewicht [€/m²]	er Vergleichswert/-	1,59	1,59	1,42	1,59

Lage: 69412 Eberbach

Quelle: schriftliche Auskunft Gutachterausschuss vom 14.08.2024

E1

Die Kaufpreise für Agrarflächen sind in den letzten Jahren stark gestiegen; in 10 Jahren haben sich die Bodenpreise mehr als verdreifacht. Zuletzt hat sich der Preisanstieg weiter beschleunigt (Quelle: agrarheute.com). In einer von destatis veröffentlichten Grafik lagen die durchschnittlichen Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Deutschland 2011 je Hektar bei rund 14.000 €, im Jahr 2021 bei knapp 30.000 € je Hektar. Eine Anpassung um 10% p.a. ist angemessen.

Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten (vgl. § 9 Abs. 2 ImmoWertV 21)

Aus der Summe aller angepassten und für diese Bodenwertermittlung herangezogenen Vergleichswerte/-preise wurde zunächst ein gewichteter Mittelwert gebildet. Auf diesen wurde zwecks Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten ±30,00% als Ausschlusskriterium gewählt; die Ausschlussgrenzen betragen demnach 1,08 €/m² - 2,01 €/m².

Kein angepasster Vergleichswert/-preis unter- bzw. überschreitet diese Ausschlussgrenzen. Damit ergibt sich der relative Bodenwert wie folgt:

Summe der Gewichte (ohne Ausreißer) vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	:	4,00 1,55 €/m²
Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	781,00 m²
vorläufiger Bodenwert	=	1.210,55 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	= rd.	1.210,55 € 1.210,00 €

3.4 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Bewertungsgrundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		1.210,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00€
vorläufiger Vergleichswert	= 1	1.210,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	1.210,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00€
Vergleichswert	=	1.210,00 €
	rd.	1.200,00 €

3.5 Verkehrswert

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich vorrangig am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 1.200,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Orsbrunnen

Grundbuch Nr. Ifd. Nr. Rockenau 1 23

Gemarkung Flurstück Rockenau 1013

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

1.200 €

in Worten: eintausendzweihundert Euro

geschätzt.

Der Sachverständige erklärt hiermit, dass er das Gutachten nach bestem Wissen und Gewissen erstellt hat und er an dem Ergebnis desselben in keiner Weise persönlich interessiert ist. Er bescheinigt durch seine Unterschrift zugleich, dass ihm keine Ablehnungsgründe entgegenstehen, aus denen jemand als Beweiszeuge oder Sachverständiger nicht zulässig ist oder seinen Aussagen keine volle Glaubwürdigkeit beigemessen werden kann.

Weinheim, den 26. August 2024

Claus-Dieter Meinzer

STRUNCK & MEINZER
Bosen 16, 35 margillan

Target State 16, 18 margillan

Target State 16, 18

Hinweise zum Urheberschutz

Urheberschutz, alle Rechte vorbehalten. Das Gutachten ist nur für den Auftraggeber und den angegebenen Zweck bestimmt. Eine Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die im Gutachten enthaltenen Karten (z.B. Straßenkarte, Stadtplan, Lageplan, Luftbild, u.ä.) und Daten urheberrechtlich geschützt sind. Sie dürfen nicht aus dem Gutachten separiert und/oder einer anderen Nutzung zugeführt werden. Falls das Gutachten im Internet veröffentlicht wird, wird zudem darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichung nicht für kommerzielle Zwecke gestattet ist.

4 Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur

4.1 Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung

BauGB:

Baugesetzbuch

BauNVO:

Baunutzungsverordnung – Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke

BGB:

Bürgerliches Gesetzbuch

ZVG

Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

ImmoWertV:

Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Immobilien und der für die Wertermittlung erforderlichen Daten – Immobilienwertermittlungsverordnung – ImmoWertV

4.2 Verwendete Wertermittlungsliteratur

- [1] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Marktdaten und Praxishilfen, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [2] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Lehrbuch und Kommentar, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [3] Kleiber, Simon, Weyers: Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger-Verlag, 8. Auflage 2017
- [4] Simon, Kleiber: Schätzung und Ermittlung von Grundstückswerten, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 7. Auflage 1996
- [5] Kröll, Hausmann, Rolf: Rechte und Belastungen bei der Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 5. Auflage 2015
- [6] Stumpe, Tillmann: Versteigerung und Wertermittlung, Arbeitshilfen für die Praxis, Bundesanzeiger-Verlag 2009

[Auszug]

5 Verzeichnis der Anlagen

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Anlage 3: Fotos

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte Seite 1 von 1

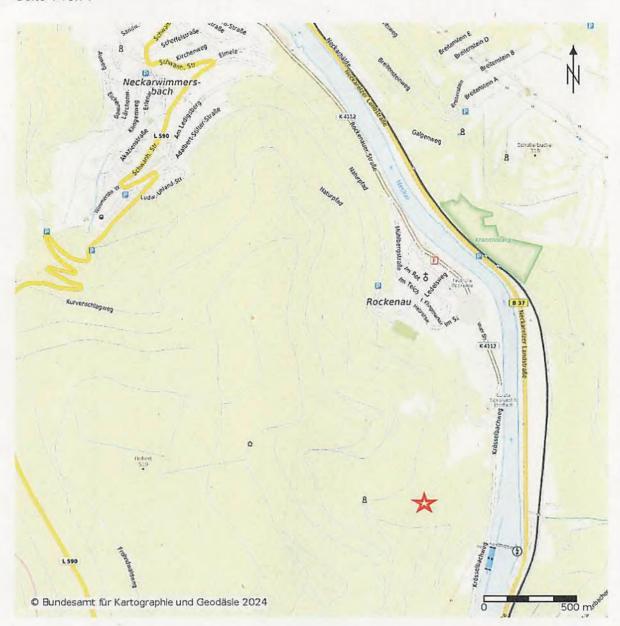


Abb. 1: (lizenziert über Sprengnetter Marktdaten-Portal)

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung
Seite 1 von 2

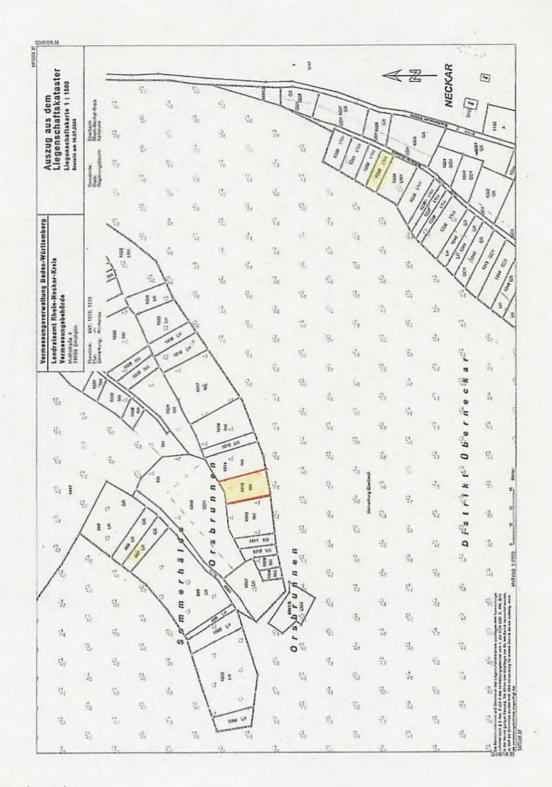


Abb. 1: Lageplan

Anlage 2: Seite 2 von 2 Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 1013, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach

Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Orsbrunnen

Fläche:

781 m²

Tatsächliche Nutzung:

781 m² Nadelholz

Bodenschätzung:

781 m² Holzung (H)

Gesamtertragsmesszahl 0

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 23 Anlage 3: Seite 1 von 1 Fotos



Bild 1: Gewann Orsbrunnen

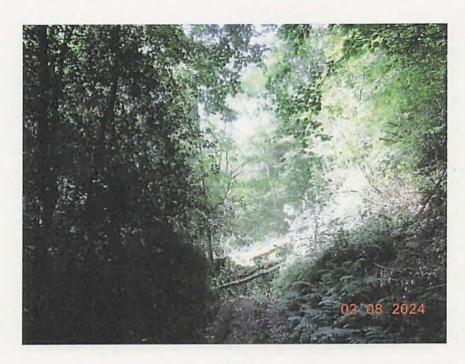


Bild 2



Bewertung von Immobilien

SV-Büro Strunck & Meinzer + Thaddenstr.14 A + 69469 Weinheim

Amtsgericht Heidelberg Zwangsversteigerungsabteilung

Kurfürsten-Anlage 15 69115 Heidelberg

Justiz Heidelberg 04. Sep. 2024 Eingang 1 Claus-Dieter Meinzer
Dipl. Wirtschaftsingenieur
Sachverständiger für Immobilienbewertung

www.BewertungvonImmobilien.de

Datum: 26.08.2024

AZ.: HD 1K48/24

GUTACHTEN

über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 Baugesetzbuch für die landwirtschaftlichen Grundstücke in 69412 Eberbach, Gewann Krautgarten



Der Verkehrswert des Grundstücks A wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd. 140 €.

Der Verkehrswert des Grundstücks B wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit 23 rd. 23 €.

Der Verkehrswert des Grundstücks C wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd. 12 €.

Dieses Gutachten besteht aus 23 Seiten inkl. 3 Anlagen mit insgesamt 7 Seiten. Das Gutachten wurde in neun Ausfertigungen erstellt, davon eine digital und eine für unsere Unterlagen.

	reizeichnis	
Nr.	Abschnitt	Seite
1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Angaben zum Bewertungsobjekt	3
1.2	Angaben zum Auftraggeber	3
1.3	Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung	3
1.4	Besonderheiten des Auftrags	
1.5	Fragen des Gerichtes	
2	Grund- und Bodenbeschreibung	
2.1	Lage	
2.1.1	Großräumige Lage	
2.1.2	Kleinräumige Lage	
2.2	Erschließung, Baugrund etc	5
2.3	Privatrechtliche Situation	5
2.4	Öffentlich-rechtliche Situation	6
2.4.1	Bauplanungsrecht	6
2.5	Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation	6
2.6	Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation	6
3	Ermittlung des Verkehrswerts	7
3.1	Grundstücksdaten, Grundstücke	7
3.2	Verfahrenswahl mit Begründung	8
3.3	Wertermittlung für das Grundstück A - Flurstück 475	9
3.3.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	9
3.3.2	Vergleichswertermittlung	10
3.3.3	Wert des Grundstücks A - Flurstück 475	10
3.4	Wertermittlung für das Grundstück B - Flurstück 409	
3.4.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	11
3.4.2	Vergleichswertermittlung	11
3.4.3	Wert des Grundstücks B - Flurstück 409	12
3.5	Wertermittlung für das Grundstück C - Flurstück 438	13
3.5.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	13
3.5.2	Vergleichswertermittlung	13
3.5.3	Vergleichswertermittlung	14
3.5.4	Wert des Grundstücks C - Flurstück 438	14
4	Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur	
4.1	Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung	
4.2	Verwendete Wertermittlungsliteratur	15
5	Verzeichnis der Anlagen	16

1 Allgemeine Angaben

1.1 Angaben zum Bewertungsobjekt

Art des Bewertungsobjekts: Landwirtschaftsfläche

Objektadresse: 69412 Eberbach, Gewann Krautgarten

Grundbuchangaben: Grundbuch von Rockenau, Nr. 1, lfd. Nr. 35

Grundbuch von Rockenau, Nr. 1, lfd. Nr. 51 Grundbuch von Rockenau, Nr. 1, lfd. Nr. 57

Katasterangaben: Gemarkung Rockenau, Flurstück 475, Fläche 90 m²

Gemarkung Rockenau, Flurstück 409, Fläche 15 m² Gemarkung Rockenau, Flurstück 438, Fläche 8 m²

1.2 Angaben zum Auftraggeber

Auftraggeber: Amtsgericht Heidelberg

Zwangsversteigerungsabteilung

Auftrag vom 29.05.2024 (Datum des Beschlusses)

1.3 Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung

Grund der Gutachtenerstellung: Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemein-

schaft

Wertermittlungs- und Qualitätsstichtag: 02.08.2024 (Tag der Ortsbesichtigung)

herangezogene Unterlagen, Vom Auftraggeber wurden folgende Unterlagen und Informatio-

Erkundigungen, Informationen: nen zur Verfügung gestellt:

beglaubigter Grundbuchauszug vom 25.04.2024

Vom Sachverständigen wurden folgende Auskünfte und Unter-

lagen beschafft:

Straßenkarte über Sprengnetter Datenportal

· Auszug aus der Kaufpreissammlung

· Bodenrichtwertauskunft

Auskunft aus dem Flächennutzungsplan

Altlastenauskunft

· Auszug aus dem Liegenschaftskataster mit Bodenschätzung

1.4 Besonderheiten des Auftrags

Das Gutachten wird zunächst im Sinne des § 194 BauGB und der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) erstellt.

Im Zwangsversteigerungsverfahren werden Rechte und Lasten aus der Abteilung II des Grundbuches allerdings nicht berücksichtigt. Es wird <u>belastungsfrei bewertet</u>. Sollten solche Rechte oder Lasten bestehen, wären diese in einer Wertermittlung außerhalb des Zwangsversteigerungsverfahrens zu berücksichtigen. Auskünfte, welche Rechte oder Lasten im Zwangsversteigerungsverfahren bestehen bleiben, erteilt ausschließlich das Gericht. Unter dem nachstehenden Punkt "privatrechtliche Situation" erfolgt eine Auflistung der Eintragungen in Abteilung II des Grundbuches zur Information des Lesers; soweit möglich wird eine wertmäßige Aussage getroffen.

1.5 Fragen des Gerichtes

Mieter oder Pächter:

nicht feststellbar

Zubehör, Maschinen, Betriebseinrichtungen: wurden nicht vorgefunden

2 Grund- und Bodenbeschreibung

2.1 Lage

2.1.1 Großräumige Lage

Bundesland: Baden-Württemberg

Kreis: Rhein-Neckar-Kreis

Ort und Einwohnerzahl: Stadt Eberbach (ca. 15.000 Einwohner)

Stadtteil Rockenau

2.1.2 Kleinräumige Lage

innerörtliche Lage: südöstlich des Stadtteils Rockenau

Topografie: eben

2.2 Erschließung, Baugrund etc.

Straßenart: Rockenauer Straße

Altlasten: Gemäß schriftlicher Auskunft vom 16.07.2024 des Landrats-

amtes Rhein-Neckar-Kreis besteht für das Bewertungsobjekt

nach derzeitigem Kenntnisstand kein Altlastenverdacht.

Anmerkung: In dieser Wertermittlung ist eine lageübliche Grund- und

Grundwassersituation insoweit berücksichtigt, wie sie in die Vergleichskaufpreise bzw. Bodenrichtwerte eingeflossen ist. Darüber hinausgehende vertiefende Untersuchungen und

Nachforschungen wurden nicht angestellt.

2.3 Privatrechtliche Situation

grundbuchlich gesicherte Belastungen:

Der Sachverständigen liegt ein Grundbuchauszug vom vor. Hiernach bestehen in Abteilung II des Grundbuchs von Rockenau, folgende Eintragungen:

- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Altersklasse in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Zwangsversteigerungsvermerk zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Der Zwangsversteigerungsvermerk wird nach Abschluss des Zwangsversteigerungsverfahrens gelöscht. Er ist nicht wertrelevant. Develoing von

Möglicherweise sind die Grundstücke verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt. Weitere nicht eingetragene Lasten und Rechte sind nach Kenntnis der Sachverständigen nicht vorhanden. Diesbezüglich wurden keine weiteren Nachforschungen und Untersuchungen angestellt.

2.4 Öffentlich-rechtliche Situation

nicht eingetragene Rechte und Lasten:

2.4.1 Bauplanungsrecht

Darstellungen im Flächennutzungsplan: Der Bereich des Bewertungsobjekts ist im Flächennutzungsplan

als Flächen der Land- oder Forstwirtschaft dargestellt.

Bodenordnungsverfahren: Das Grundstück ist zum Wertermittlungsstichtag in kein Boden-

ordnungsverfahren einbezogen.

2.5 Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation

Entwicklungszustand (Grundstücksqualität):

Flächen der Land- oder Forstwirtschaft (vgl. § 3 Abs. 1

ImmoWertV 21)

2.6 Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation

Die Bewertungsflächen sind landwirtschaftlich genutzt (Wiese). Möglicherweise sind die Grundstücke verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt.

3 Ermittlung des Verkehrswerts

3.1 Grundstücksdaten, Grundstücke

Nachfolgend wird der Verkehrswert für die landwirtschaftlichen Grundstücke in 69412 Eberbach, Gewann Krautgarten zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 ermittelt.

Grundstücksdaten:

Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1	35	
Gemarkung		Flurstück	Fläche
Rockenau		475	90 m²
Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1	51	
Gemarkung		Flurstück	Fläche
Rockenau		409	15 m²
Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.	
Rockenau	1.	57	
Gemarkung		Flurstück	Fläche
Rockenau		438	8 m²

Grundstücksbezeichnung Nutzung/Bebauung		Fläche
A - Flurstück 475	Wiese / unbebaut	90 m²
B - Flurstück 409	Wiese / unbebaut	15 m²
C - Flurstück 438	Wiese / unbebaut	8 m ²

3.2 Verfahrenswahl mit Begründung

Nach den Regelungen der Immobilienwertermittlungsverordnung ist der Bodenwert i. d. R. im Vergleichswertverfahren zu ermitteln (vgl. § 40 Abs. 1 ImmoWertV 21). Neben oder anstelle von Vergleichskaufpreisen können auch geeignete Bodenrichtwerte zur Bodenwertermittlung herangezogen werden (vgl. § 40 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Bodenrichtwerte sind geeignet, wenn sie entsprechend

- · dem Entwicklungszustand gegliedert und
- · nach Art und Maß der baulichen Nutzung,
- · dem beitragsrechtlichen Zustand,
- · der jeweils vorherrschenden Grundstücksgestalt,
- · der Bauweise oder der Gebäudestellung zur Nachbarbebauung und
- · der Bodengüte als Acker- oder Grünlandzahl

hinreichend bestimmt sind (vgl. § 16 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, die zu einer Bodenrichtwertzone zusammengefasst werden, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Der veröffentlichte Bodenrichtwert wurde bezüglich seiner absoluten Höhe auf Plausibilität überprüft und als zutreffend beurteilt. Die nachstehende Bodenwertermittlung erfolgt deshalb auf der Grundlage des Bodenrichtwerts. Abweichungen des Bewertungsgrundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen – wie Erschließungszustand, beitragsrechtlicher Zustand, Lagemerkmale, Art und Maß der baulichen oder sonstigen Nutzung, Bodenbeschaffenheit, Grundstückszuschnitt – sind durch entsprechende Anpassungen des Bodenrichtwerts berücksichtigt.

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Immobilienwerte in Sinsheim konnte Vergleichskaufpreise für landwirtschaftliche Grundstücke in Eberbach vorlegen. Es wird deshalb das Vergleichswertverfahren durchgeführt.

3.3 Wertermittlung für das Grundstück A - Flurstück 475

3.3.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Vergleichsobjekte					
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1	
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50	
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	
angepasster Vergleichsw	vert/-preis [€/m²]	1,59	1,59	1,42	1,59	
Gewicht		× 1,00	×1,00	×1,00	× 1,00	
angepasster beitragsfrei preis × Gewicht [€/m²]	er Vergleichswert/-	1,59	1,59	1,42	1,59	

Lage: 69412 Eberbach

Quelle: schriftliche Auskunft Gutachterausschuss vom 14.08.2024

E1

Die Kaufpreise für Agrarflächen sind in den letzten Jahren stark gestiegen; in 10 Jahren haben sich die Bodenpreise mehr als verdreifacht. Zuletzt hat sich der Preisanstieg weiter beschleunigt (Quelle: agrarheute.com). In einer von destatis veröffentlichten Grafik lagen die durchschnittlichen Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Deutschland 2011 je Hektar bei rund 14.000 €, im Jahr 2021 bei knapp 30.000 € je Hektar. Eine Anpassung um 10% p.a. ist angemessen.

Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten (vgl. § 9 Abs. 2 ImmoWertV 21)

Aus der Summe aller angepassten und für diese Bodenwertermittlung herangezogenen Vergleichswerte/-preise wurde zunächst ein gewichteter Mittelwert gebildet. Auf diesen wurde zwecks Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten ±30,00% als Ausschlusskriterium gewählt; die Ausschlussgrenzen betragen demnach 1,08 €/m² - 2,01 €/m².

Kein angepasster Vergleichswert/-preis unter- bzw. überschreitet diese Ausschlussgrenzen. Damit ergibt sich der relative Bodenwert wie folgt:

vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	-	1,55 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)		4.00
Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	90,00 m ²
vorläufiger Bodenwert	=	139,50 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	= rd.	139,50 € 140,00 €

3.3.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		140,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00 €
vorläufiger Vergleichswert	=	140,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	140,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00€
Vergleichswert	=	140,00 €
	rd.	140,00€

3.3.3 Wert des Grundstücks A - Flurstück 475

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 140,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Krautgarten

Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.
Rockenau	1	35
Gemarkung		Flurstück
Rockenau		475

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

140 €

in Worten: einhundertvierzig Euro

geschätzt.

3.4 Wertermittlung für das Grundstück B - Flurstück 409

3.4.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Bewertungs-		Vergleicl	nsobjekte	
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichsw	/ert/-preis [€/m²]	1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		×1,00	×1,00	×1,00	× 1,00
angepasster beitragsfrei preis × Gewicht [€/m²]	er Vergleichswert/-	1,59	1,59	1,42	1,59

vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)	1	4,00
Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	15,00 m²
vorläufiger Bodenwert	=	23,25 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	= rd.	23,25 € 23,00 €

3.4.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		23,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00€
vorläufiger Vergleichswert	=	23,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	23,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	_	0,00 €
Vergleichswert	=	23,00 €
	rd.	23,00 €

3.4.3 Wert des Grundstücks B - Flurstück 409

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 23,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Krautgarten

Grundbuch Nr. Ifd. Nr. Rockenau 1 51

Gemarkung Flurstück Rockenau 409

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

23 €

in Worten: dreiundzwanzig Euro

geschätzt.

3.5 Wertermittlung für das Grundstück C - Flurstück 438

3.5.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt → Bewertungs- Vergleichsobjekte					
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichsw	rert/-preis [€/m²]	1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		×1,00	×1,00	× 1,00	× 1,00
angepasster beitragsfrei preis × Gewicht [€/m²]	er Vergleichswert/-	1,59	1,59	1,42	1,59

vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	-	1.55 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)	:	4,00
Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	8,00 m²
vorläufiger Bodenwert	=	12,40 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	= rd.	12,40 € 12,00 €

3.5.2 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		12,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00€
vorläufiger Vergleichswert	=	12,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	12,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00 €
Vergleichswert	=	12,00 €
	rd.	12,00 €

3.5.3 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Grundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		12,65 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00 €
vorläufiger Vergleichswert	=	12,65 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00€
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	12,65 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00€
Vergleichswert	=	12,65 €
	rd.	12,00 €

3.5.4 Wert des Grundstücks C - Flurstück 438

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich am Vergleichswert orientieren.

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 12,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Krautgarten

Grundbuch	Nr.	lfd. Nr.
Rockenau	1	57
Gemarkung		Flurstück
Rockenau		438

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

12 €

in Worten: zwölf Euro

geschätzt.

Der Sachverständige erklärt hiermit, dass er das Gutachten nach bestem Wissen und Gewissen erstellt hat und er an dem Ergebnis desselben in keiner Weise persönlich interessiert ist. Er bescheinigt durch seine Unterschrift zugleich, dass ihm keine Ablehnungsgründe entgegenstehen, aus denen jemand als Beweiszeuge oder Sachverständiger nicht zulässig ist oder seinen Aussagen keine volle Glaubwürdigkeit beigemessen werden kann.

Weinheim, den 26. August 2024

Claus-Dieter Meinzer



4 Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur

4.1 Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung

BauGB:

Baugesetzbuch

BauNVO:

Baunutzungsverordnung - Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke

BGB:

Bürgerliches Gesetzbuch

ZVG:

Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

ImmoWertV:

Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Immobilien und der für die Wertermittlung erforderlichen Daten – Immobilienwertermittlungsverordnung – ImmoWertV

4.2 Verwendete Wertermittlungsliteratur

- [1] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Marktdaten und Praxishilfen, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [2] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Lehrbuch und Kommentar, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [3] Kleiber, Simon, Weyers: Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger-Verlag, 8. Auflage 2017
- [4] Simon, Kleiber: Schätzung und Ermittlung von Grundstückswerten, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 7. Auflage 1996
- [5] Kröll, Hausmann, Rolf: Rechte und Belastungen bei der Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 5. Auflage 2015
- [6] Stumpe, Tillmann: Versteigerung und Wertermittlung, Arbeitshilfen für die Praxis, Bundesanzeiger-Verlag 2009

[Auszug]

Hinweise zum Urheberschutz

Urheberschutz, alle Rechte vorbehalten. Das Gutachten ist nur für den Auftraggeber und den angegebenen Zweck bestimmt. Eine Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die im Gutachten enthaltenen Karten (z.B. Straßenkarte, Stadtplan, Lageplan, Luftbild, u.ä.) und Daten urheberrechtlich geschützt sind. Sie dürfen nicht aus dem Gutachten separiert und/oder einer anderen Nutzung zugeführt werden. Falls das Gutachten im Internet veröffentlicht wird, wird zudem darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichung nicht für kommerzielle Zwecke gestattet ist.

5 Verzeichnis der Anlagen

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Anlage 3: Fotos

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte Seite 1 von 1

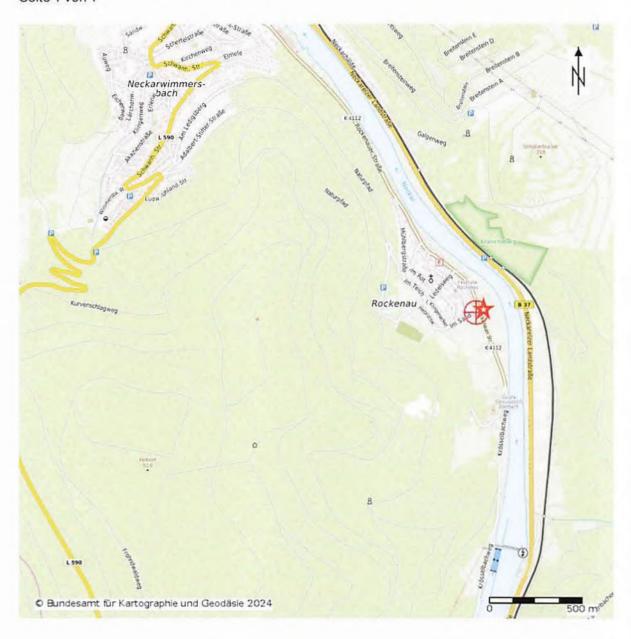


Abb. 1: (lizenziert über Sprengnetter Marktdaten-Portal)

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung Seite 1 von 5



Abb. 1: Lageplan

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung Seite 2 von 5



Abb. 2: Ausschnitt aus dem Lageplan

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung Seite 3 von 5

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 475, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gemeinde Eberbach Gebietszugehörigkeit:

Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Krautgarten Lage:

90 m² Fläche:

90 m² Gartenbauland Tatsächliche Nutzung:

90 m² Gartenland (G), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 1, Klimastufe 8°C Bodenschätzung:

und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 72, Grünlandzahl

72, Ertragsmesszahl 65

90 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 65

Angaben zu Buchung und Eigentum

Grundstück Buchungsart:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim Buchung:

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 35

Abb. 3

Anlage 2:

Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Seite 4 von 5

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 409, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach

Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Krautgarten

Fläche:

15 m²

Tatsächliche Nutzung:

15 m2 Gartenbauland

Bodenschätzung:

15 m2 Gartenland (G), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 1, Klimastufe 8°C

und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 72, Grünlandzahl

72, Ertragsmesszahl 11

15 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 11

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 51

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung Seite 5 von 5

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 438, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach

Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Krautgarten

Fläche:

8 m²

Tatsāchliche Nutzung:

8 m² Gartenbauland

Bodenschätzung:

8 m² Gartenland (G), Bodenart Lehm (L), Bodenstufe 1, Klimastufe 8°C

und darüber (a), Wasserstufe (2), Grünlandgrundzahl 72, Grünlandzahl

72, Ertragsmesszahl 6

8 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 6

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

F1----

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1

Laufende Nummer 57

Abb. 5

STRUNCK & MEINZER

Anlage 3: Fotos Seite 1 von 1

HD 1K48/24



Bild 1: Gewann Krautgarten



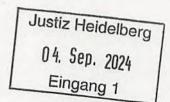
Bild 2: Gewann Krautgarten



SV-Büro Strunck & Meinzer + Thaddenstr.23 A + 69469 Weinheim

Amtsgericht Heidelberg Zwangsversteigerungsabteilung

Kurfürsten-Anlage 15 69115 Heidelberg



Claus-Dieter Meinzer Dipl. Wirtschaftsingenieur

www.BewertungvonImmobilien.de

Datum: 26.08.2024

AZ.: HD 1K49/24

GUTACHTEN

über den Verkehrswert (Marktwert) i. S. d. § 194 Baugesetzbuch für das

> landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Rohrsacker



Der Verkehrswert des Grundstücks wurde zum Stichtag 02.08.2024 ermittelt mit rd.

3.330 €

Dieses Gutachten besteht aus 16 Seiten inkl. 3 Anlagen mit insgesamt 4 Seiten. Das Gutachten wurde in neun Ausfertigungen erstellt, davon eine digital und eine für unsere Unterlagen.

Inhaltsv	rerzeichnis	
Nr.	Abschnitt	Seite
1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Angaben zum Bewertungsobjekt	3
1.2	Angaben zum Auftraggeber	3
1.3	Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung	3
1.4	Besonderheiten des Auftrags	3
1.5	Fragen des Gerichtes	4
2	Grund- und Bodenbeschreibung	5
2.1	Lage	5
2.1.1	Großräumige Lage	5
2.1.2	Kleinräumige Lage	5
2.2	Erschließung, Baugrund etc	5
2.3	Privatrechtliche Situation	5
2.4	Öffentlich-rechtliche Situation	6
2.4.1	Bauplanungsrecht	6
2.5	Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation	6
2.6	Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation	
3	Ermittlung des Verkehrswerts	7
3.1	Grundstücksdaten	7
3.2	Verfahrenswahl mit Begründung	
3.3	Bodenwertermittlung	8
3.3.1	Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche	8
3.4	Vergleichswertermittlung	9
3.5	Verkehrswert	10
4	Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur	11
4.1	Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung	11
4.2	Verwendete Wertermittlungsliteratur	11
5	Verzeichnis der Anlagen	

1 Allgemeine Angaben

1.1 Angaben zum Bewertungsobjekt

Art des Bewertungsobjekts:

Landwirtschaftsfläche

Objektadresse:

69412 Eberbach, Gemarkung Rockenau,

Gewann Rohrsacker

Grundbuchangaben:

Grundbuch von Rockenau Nr. 1, lfd. Nr. 42

Katasterangaben:

Gemarkung Rockenau, Flurstück 590/1, Fläche 2.146 m²

1.2 Angaben zum Auftraggeber

Auftraggeber:

Amtsgericht Heidelberg

Zwangsversteigerungsabteilung

Auftrag vom 29.05.2024 (Datum des Beschlusses)

1.3 Angaben zum Auftrag und zur Auftragsabwicklung

Grund der Gutachtenerstellung:

Zwangsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemein-

schaft

Wertermittlungs- und Qualitätsstichtag:

02.08.2024 (Tag der Ortsbesichtigung)

herangezogene Unterlagen, Erkundigungen, Informationen: Vom Auftraggeber wurden folgende Unterlagen und Informationen zur Verfügung gestellt:

beglaubigter Grundbuchauszug vom 25.04.2024

Vom Sachverständigen wurden folgende Auskünfte und Unterlagen beschafft:

- Straßenkarte über Sprengnetter Datenportal
- Auszug aus der Kaufpreissammlung
- Bodenrichtwertauskunft
- Auskunft aus dem Flächennutzungsplan
- Altlastenauskunft
- Auszug aus dem Liegenschaftskataster mit Bodenschätzung

1.4 Besonderheiten des Auftrags

Das Gutachten wird zunächst im Sinne des § 194 BauGB und der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) erstellt.

Im Zwangsversteigerungsverfahren werden Rechte und Lasten aus der Abteilung II des Grundbuches allerdings nicht berücksichtigt. Es wird <u>belastungsfrei bewertet</u>. Sollten solche Rechte oder Lasten bestehen, wären diese in einer Wertermittlung außerhalb des Zwangsversteigerungsverfahrens zu berücksichtigen. Auskünfte, welche Rechte oder Lasten im Zwangsversteigerungsverfahren bestehen bleiben, erteilt ausschließlich das Gericht. Unter dem nachstehenden Punkt "privatrechtliche Situation" erfolgt eine Auflistung der Eintragungen in Abteilung II des Grundbuches zur Information des Lesers; soweit möglich wird eine wertmäßige Aussage getroffen.

1.5 Fragen des Gerichtes

Mieter oder Pächter:

nicht feststellbar

Zubehör, Maschinen, Betriebseinrichtungen: wurden nicht vorgefunden

2 Grund- und Bodenbeschreibung

2.1 Lage

2.1.1 Großräumige Lage

Bundesland:

Kreis: Rhein-Neckar-Kreis

Ort und Einwohnerzahl: Stadt Eberbach (ca. 15.000 Einwohner)

Stadtteil Rockenau

Baden-Württemberg

2.1.2 Kleinräumige Lage

innerörtliche Lage:

westlich des Stadtteils Rockenau

2.2 Erschließung, Baugrund etc.

Straßenart: asphaltierter Weg

Altlasten: Gemäß schriftlicher Auskunft vom 16.07.2024 des Landratsam-

tes Rhein-Neckar-Kreis besteht für das Bewertungsobjekt nach

derzeitigem Kenntnisstand kein Altlastenverdacht.

Anmerkung: In dieser Wertermittlung ist eine lageübliche Grund- und Grundwassersituation insoweit berücksichtigt, wie sie in die

Vergleichskaufpreise bzw. Bodenrichtwerte eingeflossen ist. Darüber hinausgehende vertiefende Untersuchungen und

Nachforschungen wurden nicht angestellt.

2.3 Privatrechtliche Situation

grundbuchlich gesicherte Belastungen:

Der Sachverständigen liegt ein Grundbuchauszug vom vor. Hiernach bestehen in Abteilung II des Grundbuchs von Rockenau, folgende Eintragungen:

- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Altersklasse in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Der Miterbenanteil des in Abt. I Nr. 4.1 eingetragenen Miteigentümers am ungeteilten Nachlass des…ist gepfändet für Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft in der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Kassel nicht wertrelevant
- Zwangsversteigerungsvermerk zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft

Der Zwangsversteigerungsvermerk wird nach Abschluss des Zwangsversteigerungsverfahrens gelöscht. Er ist nicht wertrelevant.

nicht eingetragene Rechte und Lasten:

Möglicherweise ist das Grundstück verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt. Weitere nicht eingetragene Lasten und Rechte sind nach Kenntnis der Sachverständigen nicht vorhanden. Diesbezüglich wurden keine weiteren Nachforschungen und Untersuchungen angestellt.

2.4 Öffentlich-rechtliche Situation

2.4.1 Bauplanungsrecht

Darstellungen im Flächennutzungsplan:

Der Bereich des Bewertungsobjekts ist im Flächennutzungsplan

als Flächen der Land- oder Forstwirtschaft dargestellt.

Bodenordnungsverfahren:

Das Grundstück ist zum Wertermittlungsstichtag in kein Boden-

ordnungsverfahren einbezogen.

2.5 Entwicklungszustand inkl. Beitragssituation

Entwicklungszustand (Grundstücksqualität):

Flächen der Land- oder Forstwirtschaft (vgl. § 3 Abs. 1

ImmoWertV 21)

2.6 Derzeitige Nutzung und Vermietungssituation

Die Bewertungsfläche ist landwirtschaftlich genutzt (Wiese). Möglicherweise ist das Grundstück verpachtet; ein Pachtvertrag wurde nicht vorgelegt.

3 Ermittlung des Verkehrswerts

3.1 Grundstücksdaten

Nachfolgend wird der Verkehrswert für das landwirtschaftlich genutzte Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Rohrsacker zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 ermittelt.

Grundstücksdaten:

Grundbuch Nr. Ifd. Nr. Rockenau 1 42

Gemarkung Flurstück Fläche Rockenau 590/1 2.146 m²

3.2 Verfahrenswahl mit Begründung

Nach den Regelungen der Immobilienwertermittlungsverordnung ist der Bodenwert i. d. R. im Vergleichswertverfahren zu ermitteln (vgl. § 40 Abs. 1 ImmoWertV 21). Neben oder anstelle von Vergleichskaufpreisen können auch geeignete Bodenrichtwerte zur Bodenwertermittlung herangezogen werden (vgl. § 40 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Bodenrichtwerte sind geeignet, wenn sie entsprechend

- · dem Entwicklungszustand gegliedert und
- nach Art und Maß der baulichen Nutzung,
- dem beitragsrechtlichen Zustand,
- der jeweils vorherrschenden Grundstücksgestalt,
- der Bauweise oder der Gebäudestellung zur Nachbarbebauung und
- der Bodengüte als Acker- oder Grünlandzahl

hinreichend bestimmt sind (vgl. § 16 Abs. 2 ImmoWertV 21).

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, die zu einer Bodenrichtwertzone zusammengefasst werden, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche. Der veröffentlichte Bodenrichtwert wurde bezüglich seiner absoluten Höhe auf Plausibilität überprüft und als zutreffend beurteilt. Die nachstehende Bodenwertermittlung erfolgt deshalb auf der Grundlage des Bodenrichtwerts. Abweichungen des Bewertungsgrundstücks von dem Richtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Grundstücksmerkmalen – wie Erschließungszustand, beitragsrechtlicher Zustand, Lagemerkmale, Art und Maß der baulichen oder sonstigen Nutzung, Bodenbeschaffenheit, Grundstückszuschnitt – sind durch entsprechende Anpassungen des Bodenrichtwerts berücksichtigt.

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Immobilienwerte in Sinsheim konnte Vergleichskaufpreise für land-/forstwirtschaftliche Grundstücke in Eberbach vorlegen. Es wird deshalb das Vergleichswertverfahren durchgeführt.

3.3 Bodenwertermittlung

3.3.1 Bodenwertermittlung auf der Basis mehrerer Vergleiche

Objekt →	Bewertungs-	Vergleichsobjekte			
↓ Merkmal	objekt	Vergleichs- kaufpreis Nr.4	Vergleichs- kaufpreis Nr.3	Vergleichs- kaufpreis Nr.2	Vergleichs- kaufpreis Nr.1
Lage		Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen	Rockenau Jägersacker- wiesen
Wert / Preis [€/m²]	gesucht	1,50	1,50	1,34	1,50
Stichtag Anpassungsfaktor E1	02.08.2024	08.12.2023 × 1,06	14.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06	15.12.2023 × 1,06
angepasster Vergleichsw	ert/-preis [€/m²]	1,59	1,59	1,42	1,59
Gewicht		×1,00	×1,00	×1,00	×1,00
angepasster beitragsfreie preis × Gewicht [€/m²]	er Vergleichswert/-	1,59	1,59	1,42	1,59

Lage: 69412 Eberbach

Quelle: schriftliche Auskunft Gutachterausschuss vom 14.08.2024

E1

Die Kaufpreise für Agrarflächen sind in den letzten Jahren stark gestiegen; in 10 Jahren haben sich die Bodenpreise mehr als verdreifacht. Zuletzt hat sich der Preisanstieg weiter beschleunigt (Quelle: agrarheute.com). In einer von destatis veröffentlichten Grafik lagen die durchschnittlichen Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Deutschland 2011 je Hektar bei rund 14.000 €, im Jahr 2021 bei knapp 30.000 € je Hektar. Eine Anpassung um 10% p.a. ist angemessen.

Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten (vgl. § 9 Abs. 2 ImmoWertV 21)

Aus der Summe aller angepassten und für diese Bodenwertermittlung herangezogenen Vergleichswerte/-preise wurde zunächst ein gewichteter Mittelwert gebildet. Auf diesen wurde zwecks Ausschluss von Kaufpreisen mit nicht ersichtlichen Besonderheiten ±30,00% als Ausschlusskriterium gewählt; die Ausschlussgrenzen betragen demnach 1,08 €/m² - 2,01 €/m².

Kein angepasster Vergleichswert/-preis unter- bzw. überschreitet diese Ausschlussgrenzen. Damit ergibt sich der relative Bodenwert wie folgt:

Summe der gewichteten angepassten Vergleichswerte/-preise (ohne Ausreißer)		6,19 €/m²
Summe der Gewichte (ohne Ausreißer)	:	4,00
vorläufiger gemittelter relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²

Ermittlung des Bodenwerts		
vorläufiger relativer Bodenwert auf Vergleichsbasis		1,55 €/m²
relativer Bodenwert	=	1,55 €/m²
Fläche	×	2.146,00 m ²
vorläufiger Bodenwert	=	3.326,30 €
Zu-/Abschläge zum vorläufigen Bodenwert	+	0,00€
Bodenwert	= rd.	3.326,30 € 3.326,00 €

3.4 Vergleichswertermittlung

Zur Bewertung des unbebauten Bewertungsgrundstücks sind ergänzend zum reinen Bodenwert evtl. vorhandene Wertbeeinflussungen durch Außenanlagen (z. B. Anpflanzungen oder Einfriedungen) oder besondere objektspezifische Grundstücksmerkmale (z. B. Pachtrechte) zu berücksichtigen.

Bodenwert (vgl. Bodenwertermittlung)		3.326,00 €
Wert der Außenanlagen (vgl. Einzelaufstellung)	+	0,00 €
vorläufiger Vergleichswert	=	3.326,00 €
marktübliche Zu- oder Abschläge	+	0,00 €
marktangepasster vorläufiger Vergleichswert	=	3.326,00 €
Berücksichtigung besonderer objektspezifischer Grundstücksmerkmale	-	0,00 €
Vergleichswert	=	3.326,00 €
	rd.	3.330,00 €

3.5 Verkehrswert

Grundstücke mit der Nutzbarkeit des Bewertungsgrundstücks werden üblicherweise zu Kaufpreisen gehandelt, die sich vorrangig am Vergleichswert orientieren.

lfd. Nr.

42

Der Vergleichswert wurde zum Wertermittlungsstichtag mit rd. 3.330,00 € ermittelt.

Der Verkehrswert für das landwirtschaftliche Grundstück in 69412 Eberbach, Gewann Rohrsacker

Grundbuch Nr.
Rockenau 1

Gemarkung Flurstück Rockenau 590/1

wird zum Wertermittlungsstichtag 02.08.2024 mit rd.

3.330 €

in Worten: dreitausenddreihundertdreißig Euro

geschätzt.

Der Sachverständige erklärt hiermit, dass er das Gutachten nach bestem Wissen und Gewissen erstellt hat und er an dem Ergebnis desselben in keiner Weise persönlich interessiert ist. Er bescheinigt durch seine Unterschrift zugleich, dass ihm keine Ablehnungsgründe entgegenstehen, aus denen jemand als Beweiszeuge oder Sachverständiger nicht zulässig ist oder seinen Aussagen keine volle Glaubwürdigkeit beigemessen werden kann.

Weinheim, den 26. August 2024

Claus-Dieter Meinzer

STRUNCK & MEINZER
Bevertung und Immobilien

Gerichts dutacher
seit 2005

Hinweise zum Urheberschutz

Urheberschutz, alle Rechte vorbehalten. Das Gutachten ist nur für den Auftraggeber und den angegebenen Zweck bestimmt. Eine Vervielfältigung oder Verwertung durch Dritte ist nur mit schriftlicher Genehmigung gestattet. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass die im Gutachten enthaltenen Karten (z.B. Straßenkarte, Stadtplan, Lageplan, Luftbild, u.ä.) und Daten urheberrechtlich geschützt sind. Sie dürfen nicht aus dem Gutachten separiert und/oder einer anderen Nutzung zugeführt werden. Falls das Gutachten im Internet veröffentlicht wird, wird zudem darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichung nicht für kommerzielle Zwecke gestattet ist.

4 Rechtsgrundlagen und verwendete Literatur

4.1 Rechtsgrundlagen der Verkehrswertermittlung

BauGB:

Baugesetzbuch

BauNVO:

Baunutzungsverordnung – Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke

BGB:

Bürgerliches Gesetzbuch

ZVG:

Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung

ImmoWertV:

Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Immobilien und der für die Wertermittlung erforderlichen Daten – Immobilienwertermittlungsverordnung – ImmoWertV

4.2 Verwendete Wertermittlungsliteratur

- [1] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Marktdaten und Praxishilfen, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [2] Sprengnetter (Hrsg.): Immobilienbewertung Lehrbuch und Kommentar, lose Nrn.sammlung, Sprengnetter Immobilienbewertung, Bad Neuenahr
- [3] Kleiber, Simon, Weyers: Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger-Verlag, 8. Auflage 2017
- [4] Simon, Kleiber: Schätzung und Ermittlung von Grundstückswerten, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 7. Auflage 1996
- [5] Kröll, Hausmann, Rolf: Rechte und Belastungen bei der Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Verlag Luchterhand, Neuwied, Kriftel, Berlin 5. Auflage 2015
- [6] Stumpe, Tillmann: Versteigerung und Wertermittlung, Arbeitshilfen für die Praxis, Bundesanzeiger-Verlag 2009

[Auszug]

5 Verzeichnis der Anlagen

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Anlage 3: Fotos

Anlage 1: Auszug aus der Straßenkarte Seite 1 von 1

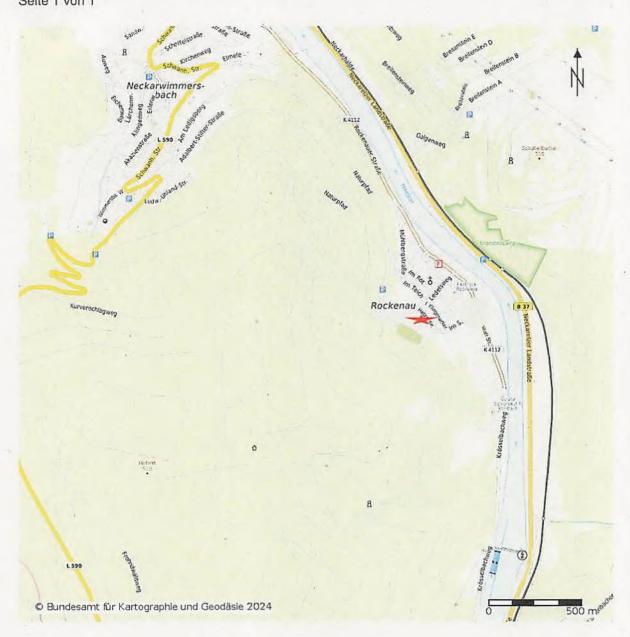


Abb. 1: (lizenziert über Sprengnetter Marktdaten-Portal)

Anlage 2: Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung
Seite 1 von 2



Abb. 1: Lageplan

Anlage 2:

Auszug aus der Liegenschaftskarte Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung

Seite 2 von 2

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Vermessungsbehörde Muthstraße 4 74889 Sinsheim Auszug aus dem Liegenschaftskataster

Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung

Stand vom: 08.07.2024

Flurstück 590/1, Gemarkung Rockenau

Angaben zum Flurstück

Gebietszugehörigkeit:

Gemeinde Eberbach Kreis Rhein-Neckar-Kreis Regierungsbezirk Karlsruhe

Lage:

Rohrsacker

Fläche:

2 146 m²

Tatsächliche Nutzung:

2 146 m² Ackerland

Bodenschätzung:

84 m² Ackerland (A), Bodenart sandiger Lehm (sL), Zustandsstufe 3, Entstehungsart Verwitterungsboden (V), Bodenzahl 62, Ackerzahl 55,

Ertragsmesszahl 46

848 m² Ackerland (A), Bodenart sandiger Lehm (sL), Zustandsstufe 4, Entstehungsart Verwitterungsboden (V), Bodenzahl 58, Ackerzahl 61,

Ertragsmesszahl 517

1 214 m² Ackerland (A), Bodenart Lehm (L), Zustandsstufe 4,

Entstehungsart Löß (Lö), Bodenzahl 69, Ackerzahl 72, Ertragsmesszahl

874

2 146 m² geschätzte Fläche Gesamtertragsmesszahl 1437

Angaben zu Buchung und Eigentum

Buchungsart:

Grundstück

Buchung:

Grundbuchamt Amtsgericht Mannheim

Grundbuchblatt 1 Laufende Nummer 42 Anlage 3:

Fotos

Seite 1 von 1



Bild 1: Gewann Rohrsacker



Bild 2